

Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V.



SPORT- UND VEREINS- CHRONIK 2008

Schauen Sie doch mal rein:
www.tsvscheinfeld.de

Mitgliederliste der Werbegemeinschaft Scheinfeld



Werbegemeinschaft Scheinfeld

Aktiv-Markt Schmidt GmbH

Hauptstraße 13 · Tel. (0 91 62) 14 44

Angelsport Gerlinger

Bauhofstraße 16 · Tel. (0 91 62) 75 88

Autohaus Lindacher OHG

Nürnbergger Str. 1 ·
Tel. (0 91 62) 98 96-6

Auto Uebelhör GmbH

Schwarzenberg 20 ·
Tel. (0 91 62) 2 09

Bäckerei am Tor, Peter Mergenthaler

Hauptstraße 22 · Tel. (0 91 62) 3 25

Berners Friseurmeister

Hauptstraße 25 · Tel. (0 91 62) 16 85

Bestattungsinstitut Jean Szynalski

Adi-Dassler-Str. 10 · Tel. (0 91 62) 14 77

Betten Braun

Inh. Volker Heinrich
Hauptstraße 24 · Tel. (0 91 62) 2 53

Blumen von Marlene

Würzburger Str. 34 · Tel. (0 91 62) 2 29

Burgambacher Schreiner

Michael Mitterweger
Burgambach 6
Tel. (0 91 62) 92 38 03

Carisma + Carisma XXL

Schwarzenberger Str. 7

Castell-Bank

Hauptstraße 6 · Tel. (0 91 62) 92 87-0

Förderunterricht DL Eberhard

Fleischmann
Hohlweiler Mühlweg 68 · Tel. 14 33

Drogerie Center

Hauptstraße 4 · Tel. (0 91 62) 71 03

Druck + Papier Meyer

Hauptstraße 26
Tel. (0 91 62) 92 98-0

Eisdiele Venezia

Würzburger Str. 1 · Tel. (0 91 62) 76 47

Eisele Bäckerei

Kirchstraße 4 · Tel. (0 91 62) 2 67

Fahrschule „drive in“

Schwarzenberger Str. 5 · Tel. 92 29 11

Farben-Profi Erich Lechner

Klosterdorf 72 · Tel. (0 91 62) 78 20

Frankenland Getränkemarkt

Nürnbergger Str. 9 · Tel. (0 91 62) 3 35

Gasthof Krone - Lax

Karl Lax
Hauptstraße 17 · Tel. (0 91 62) 5 46

Gittis Haarstudio

Würzburger Str. 11
Tel. (0 91 62) 75 22

Göring Bäderbetriebe

Lerchenbühlstr. 19 · Tel. 98 87 48

Zimmerei + Holzbau Gundel

Gartenstraße 6/8
Tel. (0 91 62) 92 25 83

Bagger + Pflasterarbeiten Haslbeck

Adi-Dassler-Str. 22
Tel. (0 91 62) 74 14

Hundesalon Heidemarie Knoth

Hohlweiler Mühlweg 56 · Tel. 5 83

Hotel-Restaurant Schrotmühle

Würzburger Str. 19 · Tel. (0 91 62) 4 41

Holztransporte Johannes Schmitt

Klosterdorf 10 · Tel. (0 91 62) 92 07 95

Kommunikation International

Katzenberger

Beaulieustr. 25
Tel. (0 91 62) 92 81 320

K.M. Zechmeister

Kaufhaus · Hauptstr. 8 · Tel. 2 26

Kosmetik I. Zipperer

Hauptstraße 25 · Tel. (0 91 62) 78 84

Lang Gerhard, Sanitär, Heizung, Spenglerei

Kornhöfstadt 12 · Tel. (0 91 62) 5 98

Lurz Textil

Würzburger Str. 9a
Tel. (0 91 62) 17 12

Metzgerei Brügel

Hauptstraße 18-20
Tel. (0 91 62) 3 18

Memhardt Heizung- und Sanitär GmbH

Am Kühwasen 2 · Tel. 92 39 00

Michael's Fahrschule

Kirchstraße 25 · Tel. (0 91 62) 18 33

Naturheilpraxis Seufferlein

Hauptstraße 7 · Tel. (0 91 62) 92 21 81

Ohlmann'smühle Oberlaimbach

Oberlaimbach 38
Tel. (0 91 62) 71 88

Optik Augenblick

Inh. Mirko Kennerknecht
Würzburger Str. 25
Tel. (0 91 62) 13 44

Omnibus Seifert

Rotkreuzplatz 7 · Tel. (0 91 62) 3 42

Orthopädie Koller

Kirchstraße 2 · Tel. (0 91 62) 75 85

Pflegemobil

Schlesierstr. 8 · Tel. (0 91 62) 92 28 80

Muck Rainer, Steuerberater

Schwarzenberger Str. 3 · Tel. 9 28 83

Schuh-Profi Zechmeister

Hauptstraße 15 · Tel. (0 91 62) 2 05

Sparkasse Scheinfeld

Hauptstr. 10-12 · Tel. (0 91 62) 92 89-0

Stadt-Apotheke Scheinfeld

Schwarzenberger Str. 20 · Tel. 2 49

Stadt Scheinfeld

Hauptstraße 3 · 91443 Scheinfeld
Telefon (0 91 62) 92 91-0

Terma-GmbH

Bauhofstraße 3 · Tel. (0 91 62) 73 09

Tintenfass -reisen-schreiben-lesen-

Kirchstraße 35 · Tel. (0 91 62) 92 39 04

VR-Bank in Scheinfeld

Südring 1 · Tel. (0 91 62) 92 93-0

Wunderland, Susanne Wlassa

Würzburger Str. 28
Tel. (0 91 62) 92 06 46

Vorwort

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des TSV 1860 Scheinfeld

Das Jahr 2008 wird als Jahr der Veränderungen in so viele Annalen eingehen. Überwog allerorten zu Jahresbeginn noch ein verhaltener Optimismus, so drückten nach und nach erst die Horrormeldungen aus der internationalen Finanzwelt und dann die unvermeidlichen Auswirkungen auf die allgemeine Wirtschaft die Stimmung. Keine Zeitung ohne das Wort Krise. Keine Nachrichten ohne Rettungspläne über deren Sinn und Wirkung noch lange nachzudenken sein wird. Bei nicht wenigen Menschen haben diese Umwälzungen, die andere zu verantworten haben, Angst geschürt, manche verlieren ihren Job, spüren die Krise also unmittelbar. Das Schlimmste an den wirtschaftlichen wie politischen Verwerfungen ist, dass es für den Einzelnen sehr schwer abzuschätzen ist, wann und wie man betroffen ist und wo die Auswege sind. Viele Hoffnungen und so manche Überzeugungen gehen da verloren. Orientierung tut not.

Die ist im Großen vorerst nicht zu finden. Die Krise wird andauern. In so einer undurchsichtigen Situation kommt der Familie, dem Freundeskreis, den vertrauten Institutionen eine besondere Rolle zu. Sie bieten Halt, weil auf sie Verlass ist. Vereine haben – zumindest bei uns – hier eine fundamentale Bedeutung. Sie sind der Kreis, in dem Gleichgesinnte freiwillig zusammenkommen. Und auch wenn uns alle zunächst nur der Sport zusammen bringt: Der TSV bietet auch Platz für Austausch, gerade weil er Menschen mit so unterschiedlicher Herkunft, Bildung und Berufen vereint. Schlimm, wenn die, die die Krise direkt erwischt hat, aus finanziellen Gründen den TSV verlassen müssen. Ich hoffe, wir finden individuelle Lösungen, um solche

Schritte zu verhindern. Gerade auch um Kinder aus in Not geratenen Familien müssen wir uns kümmern.

Veränderungen gab es 2008 freilich auch im TSV. Mehrere Köpfe in der Vorstandschaft sind neu. Wir, die jetzt die Verantwortung für den Hauptverein tragen, haben aber ein vergleichbar leichtes Erbe angetreten. Unsere Vorgänger, namentlich der 1. Vorstand Dr. Berthold Krabbe und sein Stellvertreter Robert Amtmann, Schriftführerin Sybille Dreise und Werner Schmidt (Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit) haben ihre Posten in einem sehr guten Zustand übergeben. Ihnen gilt an dieser Stelle unser aller Dank für die lange und für den TSV erfolgreiche Arbeit.

Das neue Team hat sich bei den Aufgaben, die noch 2008 anstanden, bereits gut bewährt. Die Sporttage wurden trotz widrigen Wetters bestmöglich durchgeführt. Der erhoffte Geldsegen blieb so zwar aus, doch ist die finanzielle Lage des Vereins insgesamt weiter sehr stabil, was nicht zuletzt an den staatlichen Zuschüssen liegt. Und die erarbeitet sich der TSV redlich! Die hohe Zahl junger Menschen, die bei uns Sport treiben und die im Vergleich zu vielen anderen Sportvereinen hohe Zahl ausgebildeter Übungsleiter verschafft uns trotz allgemeiner Etatkürzungen in München solide Einnahmen. Mein ausdrücklicher Dank daher allen Trainern, die Woche für Woche dafür sorgen, dass der TSV eine hochwertige sportliche Ausbildung bietet und daher für so viele Kinder und Jugendliche bei ihrer Freizeitgestaltung noch immer erste Wahl ist. Dank auch den Eltern, die ihre Kinder bei deren Aktivitäten im TSV unterstützen. Ein besonderes Dankeschön den Verantwortlichen



in den Abteilungen, die mit großem Einsatz unentgeltlich dafür sorgen, dass wir überhaupt Sport im TSV treiben können.

Das Jahr 2009 verspricht relativ ruhig zu werden. Nicht, dass der Verein weniger Highlights bieten wird als bisher. Doch die großen Herausforderungen hat der TSV im Jahr 2010 zu bestehen – dann nämlich feiern wir unser 150jähriges Bestehen. Ein wichtiges Ereignis, das wir gebührend begehen wollen. Und daher werden 2009 im Hintergrund schon viele Aktionen vorbereitet. Ich würde mich freuen, wenn Sie bei unserem großen Jubiläum mitfeiern und mithelfen würden.

Schließlich noch ein ganz großes Vergelt's Gott an die Förderer des TSV. Das reichhaltige und niveauvolle Angebot des Vereins wäre nicht aufrecht zu erhalten ohne Ihren finanziellen Beitrag. Wir wissen, dass auch für Sie 2009 kein leichtes Jahr wird. Daher meine abschließende Bitte an alle Mitglieder: Sehen Sie sich in ihrem eigenen Interesse an, wer den TSV werblich unterstützt. Gerade in schweren Zeiten, müssen Menschen, die gemeinsame Ziele verfolgen, zusammenstehen.

Ihnen allen eine besinnliche Weihnacht und einen sanften Rutsch in ein sportlich und persönlich gutes Jahr 2009.

Claus Seifert

1. Vorstand

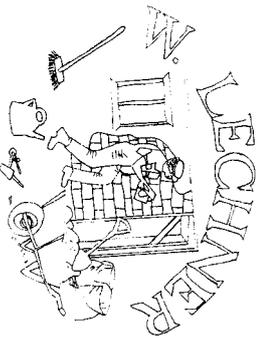


Dorothee Thurner
Hauptstr. 25 · 91443 Scheinfeld
Tel. 09162/1685

Wir wünschen unseren treuen Kunden
ein gesegnetes Weihnachtstfest
und einen guten Start ins neue Jahr 2009

Wilhelm Lechner

Schillerstr. 20a ✦ 91443 Scheinfeld ✦ Tel./ Fax 09162 / 1327



Ihr Fachbetrieb für

- ✦ Innen- und Außenputz
- ✦ Malerarbeiten
- ✦ Trockenbau
- ✦ Fließestrich
- ✦ Gerüstbau und -verleih
- ✦ Altbausanierung

Fachkompetenz seit über 30 Jahren



Fliesen

Klassenberg 106.
Tel.: 09162/920888
www.Fliesenlechner.de

91443 Scheinfeld
Fax: 09162/922940
Info@Fliesenlechner.de

Lechner

Ihr Fachmann bei:

NEUBAU - UMBAU
- RENOVIERUNG -
Fliesen ✦ **Platten** ✦ **Mosaik** ✦ **Naturstein**

E-Mail: info@fliesenlechner.de
www.fliesenlechner.de

Neuwahlen bei der Hauptversammlung des größten Scheinfelder Vereins

Claus Seifert nun auch TSV-Chef

Klaus Luckert auch dort Stellvertreter – Gute Finanzielle Lage trotz Minus im Vorjahr

SCHEINFELD (rf) – Bürgermeister Claus Seifert und sein Stellvertreter Klaus Luckert werden nicht nur die Geschicke der Stadt lenken, sondern für die nächsten drei Jahre auch die des größten Vereins am Ort, des TSV Scheinfeld.

Diese nicht alltägliche Situation erbrachten die Neuwahlen am Donnerstagsabend in der TSV-Halle, an denen 54 Mitglieder teilnahmen. Das bisherige Führungs-Duo mit dem Vorsitzenden Dr. Berthold Krabbe und seinem Stellvertreter Robert Amtmann stand nach sechsjähriger Amtszeit aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wahl. Auch Schriftführerin Sybille Dreise und der Beisitzer für die Öffentlichkeitsarbeit, Werner Schmidt, kandidierten nicht mehr.

Bei der von Lothar Bürkl geleiteten Wahl wurde zunächst Seifert mit 54 Stimmen gewählt, anschließend Luckert mit 53 Stimmen. Seifert hielt es zwar selbst nicht für die beste Lösung, wenn der 1. Bürgermeister auch den größten Verein führt; er werde sich aber dieser Aufgabe stellen, da sonst keiner die Verantwortung übernehmen wollte. Seifert merkte an, dass der TSV eigentlich seine erste „Heimat“ wurde, als er nach Scheinfeld zog. Vielleicht, so sagte er fern, tue es auch ganz gut, bei einem finanziell gut gestellten Verein die Führungsarbeit zu übernehmen, und nicht nur bei der Stadt, die finanziell nicht so gut ausgestattet ist.

Zum Kassier wurde wieder Hans Luckert gewählt, der seit 22 Jahren im Amt ist. Für den Posten des stellvertretenden Kassiers, den bisher Seifert inne hatte, konnte kein Mitglied gefunden werden. Neue Schriftführerin ist Beate Dresel, die in Abwesenheit gewählt wurde. Neue Beisitzerin für die Öffentlichkeitsarbeit wurde Angela Schwab, Beisitzer für Bauwesen bleibt Heinrich Dreßlein. Michael Lang ist für die Technik und Information zuständig, und für die Organisation sitzt Raimund Kappes im Beirat. Die beiden Kassenprüfer Hubert Lottes und Johann Müller wollten zwar nach über 20-jähriger Tätigkeit nicht mehr kandidieren. Da kein Anwesender bereit war, diese Aufgabe zu übernehmen, werden aber beide noch bis 2009 tätig sein, und dann an Krabbe und Bürkl übergeben.



Die neue Führungsmannschaft des TSV Scheinfeld besteht aus (von links): Hans Luckert, Heinrich Dreßlein, Raimund Kappes, Michael Lang, Angela Schwab, Claus Seifert und Klaus Luckert.
Foto: Fritsch

Im Rückblick auf seine Amtszeit stellte Krabbe die sehr positive Entwicklung sowohl in finanzieller wie in sportlicher Hinsicht heraus und hob das breite Angebot des Vereins heraus. Der TSV biete Sport für alle Altersstufen; mit einer Tanzabteilung sei die sportliche Vielfalt noch vergrößert. Dank der vielen – 24 – lizenzierten Übungsleiter gebe es nicht nur ein gutes Angebot; der Verein erhalte dadurch auch viele Zuschüsse, betonte Krabbe.

Eine Bilanzsumme von fast 240 000 Euro hatte Hans Luckert voriges Jahr zu bewältigen. In der Gesamtrechnung musste er allerdings einen Verlust von über 4000 Euro verbuchen. Die größten Ausgabenposten sind dabei mit insgesamt gut 50 000 Euro fürs Personal (Übungsleiter, Reinigungskräfte und Platzwart); die größten Einnahmen stammen mit 44 000 Euro aus Beiträgen; an Spenden flossen 28 000 Euro in die Kasse. Für heuer erhoffte sich Kassier Klaus Luckert ein positives Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung, da keine größeren Investitionen anstünden.

Die 24 Übungsleiter mit Lizenz leisteten 3400 Stunden, weitere zwei Dutzend nicht lizenzierte Übungsleiter waren 2100 Stunden für den Verein tätig. Der Verein zählt knapp 1500 Mitglieder.

Die Turner, für die Abteilungsleiterin Hildegard Schlez Bericht erstattete, stellen mit knapp 600 Mitgliedern die stärkste Sektion im Verein. Schlez erinnerte an die zahlreichen Wettkämpfe der letzten Monate, an denen man sich mit Erfolg beteiligt habe. Besonders stellte Schlez das 30-jährige Bestehen der Volkstanzgruppe heraus.

Namens der Tennisabteilung berichtete Wolfgang Hoyer von einem guten Vereinsjahr. Tischtennis-Abteilungsleiter Klaus Luckert lobte die 1. Mannschaft, die den 3. Platz in der 2. Bezirksliga belegte. Er wünschte sich, noch eine Spielerin, so dass – bei drei vorhandenen – einmal eine Mannschaft gebildet werden könnte. Dr. Norbert Bitter betreut beim Koronarsport zusammen mit sechs Ärzten aus der Neustädter Klinik 67 Mitglieder. Annemarie Mader beteiligen sich am Leichtathletiktraining 30 Aktive. Hans Wendinger vermeldete aus der Fußballabteilung den Aufstieg der 1. Mannschaft; in den Jugendteams sei es heuer jedoch nicht so gut gelaufen.

Seifert und Krabbe ehrten eine Reihe langjähriger und verdienter Mitglieder; insbesondere wurden Johann Stöckner und Alois Klostermeier zu Ehrenmitgliedern ernannt (siehe hierzu weitere Berichterstattung im Lokalteil der heutigen Ausgabe).

Der TSV 1860 Scheinfeld

wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern

Frohe Weihnachten und ein
gutes Neues Jahr!





aktiv markt

SCHMIDT

Hauptstraße 13
SCHEINFELD
Tel. 0 91 62/14 44

GmbH

**Der Frische-Markt in Scheinfeld
in der Hauptstraße zwischen Rathaus und Tor**

Im Hof eigene Parkplätze für unsere Kunden

Ihr Spezialist für frisches Wild und Geflügel aus dem Steigerwald

Sie erhalten bei uns jede Woche Superangebote in unserer Lebensmittelabteilung

Täglich frisches Obst und Molkereiprodukte.

In unserer Fleischabteilung führen wir Fleisch nur aus fränkischer Schlachtung.

Zum Verschenken:

Wir stellen für Sie Geschenkkörbe nach Ihrer Wahl in
verschiedenen Variationen und Preislagen zusammen.

*Wir wünschen unseren Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!*

SCHMIDT
Weine Confiserie Spirituosen

Ludwigstraße 8

91413 Neustadt a. d. Aisch

Tel. 0 91 61/29 45 · Fax 0 91 61/87 30 64

Mobil 01 71/5 82 29 77

Eisstockschützen



Eissaison:

Das Jahr 2008 begann für uns nicht erfreulich, denn wir konnten wegen ungünstigen Termin und Krankheit nicht an der für uns entscheidenden Meisterschaft teilnehmen. Das Ergebnis war, dass wir von der Bezirksoberliga zwei Klassen in die Kreisklasse zurückgestuft wurden. Unser Ziel ist, dass wir in ca. zwei Jahren wieder in der Bezirksoberliga vertreten sind.

TSV Sporttage. Stadtteilturnier

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder 8 Teams für dieses Turnier, das im Rahmen der TSV Sporttage ausgetragen wurde, gewinnen. Zum dritten Mal gewann das Team Seestraße. Somit kann das Team Seestraße den Wanderpokal sein Eigen nennen.



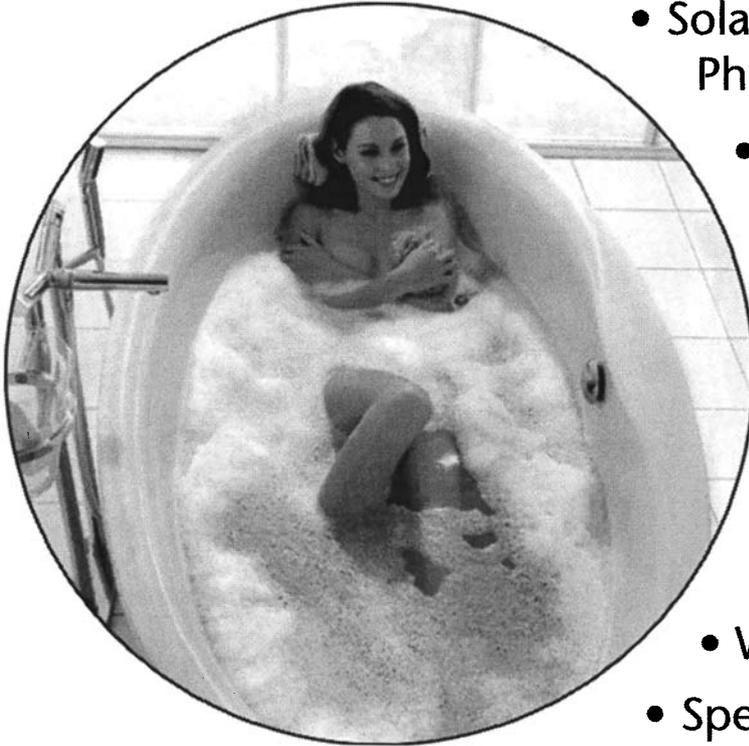
Seestraßen-Mannschaft darf den Pokal behalten

SCHEINFELD (rf) – Bei recht wechselhaftem Wetter, mal Regen und mal Sonnenschein, hat die Eisstockschützenabteilung des TSV Scheinfeld sein Stadtteilturnier veranstaltet. Unter der Leitung von Hilmar Döring und im Rahmen der TSV-Sporttage waren acht Viererteams zu dem Wettbewerb angetreten. Diese ermittelten in einem mehr als dreistündigen Turnier den Sieger und die Platzierten. Zum zweiten Mal hintereinander und zum dritten Mal insgesamt siegte die „ASV Seestraße“ mit 14:0

Punkten; Willibald Gräf, Reinhold Dresel, Heinrich Dresel und Luis Ribeiro konnten daher endgültig den großen Wanderpokal mit nach Hause nehmen, der ihnen von Döring und von Bürgermeister und TSV-Vorsitzenden Claus Seifert überreicht wurde. Vizemeister wurde der SV Hohlweiler mit 10:4 Punkten, den dritten Platz belegten punktgleich die TSV-Fußball-Senioren. Auf den Plätzen folgten die TSV-Tischtennisabteilung, die Frauen der Freiwilligen Feuerwehr, die Motorradfreunde, die „Hilf-Getränke-Boys mit“ und das Damenteam des gleichen Betriebs, die als „Die Revoluzzer“ angetreten waren.

Foto: Fritsch

Wellness zu Hause



- Solar- und Photovoltaikanlagen
- Service und Kundendienst
- Heizungstechnik
- Komplettbad
- Einrichtungsgegenstände für´s Bad
- Altbausanierung
- Wohnhausbau
- Spenglerei

***Überzeugen Sie sich selbst
und verwirklichen Sie Ihren Traum!***

*Wir planen und bauen Ihr persönliches Wunschbad -
Originelle Einfälle - saubere Ausführung -
pünktliche Fertigstellung - auf Wunsch komplett!*



bad & heizung
Lang

L A N G G m b H
Karl-Lax-Str. 11, 91443 Scheinfeld
Tel. 09162 /9292-88, Fax 9292-99
Mail info@lang-scheinfeld.de

Eisstockschützen

Asphaltsaison:

Am 20. April waren wir der Veranstalter des Kreispokales der Senioren Ü50. Zu unserer großen Freude wurde unsere Anlage wieder mit Begeisterung angenommen. Turniersieger wurde der TSC Zeuzleben. Unser Team erreichte den siebten Rang.

Bei der Asphaltsaison spielten wir in der Bezirksoberliga. Am 6. Juli wurde dieser in Ühlfeld ausgetragen. Unser Team mit den Schützen Mader R., Döring H., Stern P. und Wendinger J., konnten mit den 9. Platz ein gutes Ergebnis erzielen.



Moderne Anlage überzeugte



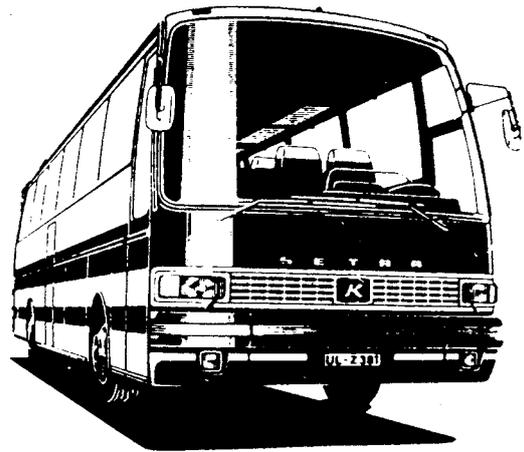
SCHEINFELD (rf) – Neun Mannschaften aus Franken, darunter mit dem TSV Scheinfeld aber nur ein Team aus dem Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, beteiligten sich am Wochenende am Kreispokal für Seniorenmannschaften Ü 50. Nach der Premiere im letzten Jahr war auch heuer wieder Scheinfeld der Austragungsort. Nach den Worten des Vorsitzenden Hilmar Döring fand vor allem die moderne Anlage großen Anklang. Bei idealen Wetterbedingungen dauerte der Wettkampf vier Stunden bis der Pokalge-

winner feststand. War dies im letzten Jahr noch das Team aus Uehlfeld, so konnten dieses Mal die Sportler vom TSC Zeuzleben den Pokal mit nach Hause nehmen. Sie hatten ebenfalls 12:4 Punkte wie der Zweitplatzierte ERV Schweinfurt. Dritter wurde der SC Pödeldorf mit 11:5 Punkten, 4. ESV Herzogenaurach 10:6, 5. SC Eckenhaid 6:10, 6. TSV Binsfeld 6:10, 7. TSV Scheinfeld 6:10 mit Hilmar Döring, Johann Wendinger, Horst Spranger und Rüdiger Mader. 8. TSV Grafenrheinfeld 5:11, 9. Kreisauswahl 4:12. Foto: rf

Omnibusbetrieb

Seifert

GmbH & Co. KG
91443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 3 42



*Wir wünschen unseren Reisegästen
frohe Feiertage und ein gesundes
Neues Jahr!*

ideenreich

Schönes für • Tisch • Tafel • Wohnen

- 👑 Individuelle Accessoires aus eigener Hand
- 👑 Stimmungsvolle Deko- und Geschenkideen
- 👑 Tafeldekorationen mit handgefertigten Einladungs-, Menü- und Tischkarten

Kirchstr. 14
91443 Scheinfeld

Tel. 09162 923395
email: ideenreich.krabbe@web.de

Mo. Mi. Fr. 9:00-11:30, 15:00-17:30 • Sa. 9:00-13:00 • Dienstag & Donnerstag geschlossen



Eisstockschützen

Wanderpokal der Stadt Scheinfeld:

Acht Mannschaften nahmen am 28. Juni wieder an diesem traditionellen Turnier teil. Ein Team aus Scheinfeld konnte leider daran nicht teilnehmen. Nach fünfstündigen Wettbewerb konnte sich die Bezirksauswahl mit den Schützen aus Velden und Nürnberg Rangierbahnhof den Sieg mit nur einer Niederlage erobern.

Wanderpokal der Eisstockschützen



SCHEINFELD (rf) – Bei guten äußeren Bedingungen veranstaltete die Eisstockschützenabteilung des TSV Scheinfeld unter der Leitung von Hilmar Döring – trotz sommerlicher Hitze – ihr traditionelles Eisstockturnier um den Wanderpokal der Stadt Scheinfeld. Unter den acht teilnehmenden Vierer-Teams war aber keine örtliche Mannschaft vertreten. Nach über drei Stunden Spiel holte sich die Kreisauswahl des Kreises Mittelfranken mit Roland Gebhardt, Joachim Dollinger, Ha-

rald Schütz und Roland Futh den Sieg mit 12:2 Punkte. Die beiden Vorsitzenden des TSV und zugleich Bürgermeister der Stadt Scheinfeld hatten bei ihrem ersten Doppeleinsatz die Aufgabe, den großen Pokal, die Urkunden und die vielen Warenpreise zu übergeben. Den zweiten Platz belegte der EC Priesendorf mit 9:5 Punkten, 3. SC Pödeldorf 8:6; 4. TSC Zeuzleben 8:6; 5. ESV Herzogenaunach 8:6; 6. TSV Grafenheinfeld 6:8; 7. SC Eckenheid 3:11; 8. ESC Uehlfeld 2:12 Punkte.

Freundschaftsturnier:

Am 3. Mai waren wir in Grafenheinfeld und erreichten wir den 10. Platz. Den 8. Platz erzielten wir in am 3. August in Pödeldorf. In Zeuzleben am 23. August erreichten wir einen 11. Platz. Und den 5. Rang erreichten wir am 15. November in Priesendorf.



Der neue Opel-Zafira

Sauber und sparsam –
wie funktionieren die
Erdgasfahrzeuge von Opel?



Ihr Opel Service-Partner

Auto-Uebelhör GmbH

91443 Scheinfeld

Telefon 0 91 62 / 2 09 · Telefax 0 91 62 / 76 91

Frisches Denken für bessere Autos.



WIR FÖRDERN PFLEGE...

Sanitätshaus

W/FP
GmbH

Ihr Partner für Dienstleistung, Handel und Verkauf von Medizin-, Reha- und Gesundheitsprodukten
Öffnungszeiten Neustadt/Aisch: Mo, Di, Do, Fr 9 bis 12 Uhr · 13 bis 18 Uhr
Mi 9 bis 13 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr
Öffnungszeiten Ausstellung: Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 Uhr

Gesundheitsmatratze 4 Wochen kostenlos probeschlafen



TASSO Wasserbetten

AQUAflair Wasserbetten



• Abrechnung mit allen Krankenkassen • Examiniertes Pflegepersonal im Außenbereich
• Zugesierte Versorgung zum Entlassungstag • Fachliche Beratung im allen Fachbereichen

Inhaber: **Wolfgang Petkus, Daniela Plentz, Peter Breuer**

Bauhofstraße 8 · 91443 Scheinfeld · Telefon 09162 - 92 80 78 10

Würzburger Str. 21 · 91413 Neustadt a. d. Aisch · Tel. 0 91 61/8 72 87 70

Fax 0700 - 93 70 00 01 · Mail: mail@wfp-gmbh.de · Internet: www.wfp-gmbh.de · oder www.gesundheitsmatte.de

Wir sind 24 Stunden, 365 Tage im Jdng zum Gerstl, für Sie unter der folgenden Nummer erreichbar 0700 / 937 000 00

Eisstockschützen

BEV - Fachsparte Eisstocksport
 Bezirk V. - Franken
 Bezirksoberliga Herren - Sommer - Mannschaftsspiel
 am 06.07.2008 in Uehlfeld
 Ausrichter: ESC Uehlfeld 1979 e.V.

RePro 2004 © C.Rimsi 2004 - Programm unter <http://www.rechenbuero.de> downloaden - Lizenz: Oliver, Zweiniger-Wiese
 Auf-/Abstiegsregelung: 2 Aufsteiger in die Landesliga - 3 Absteiger in die Bezirksliga

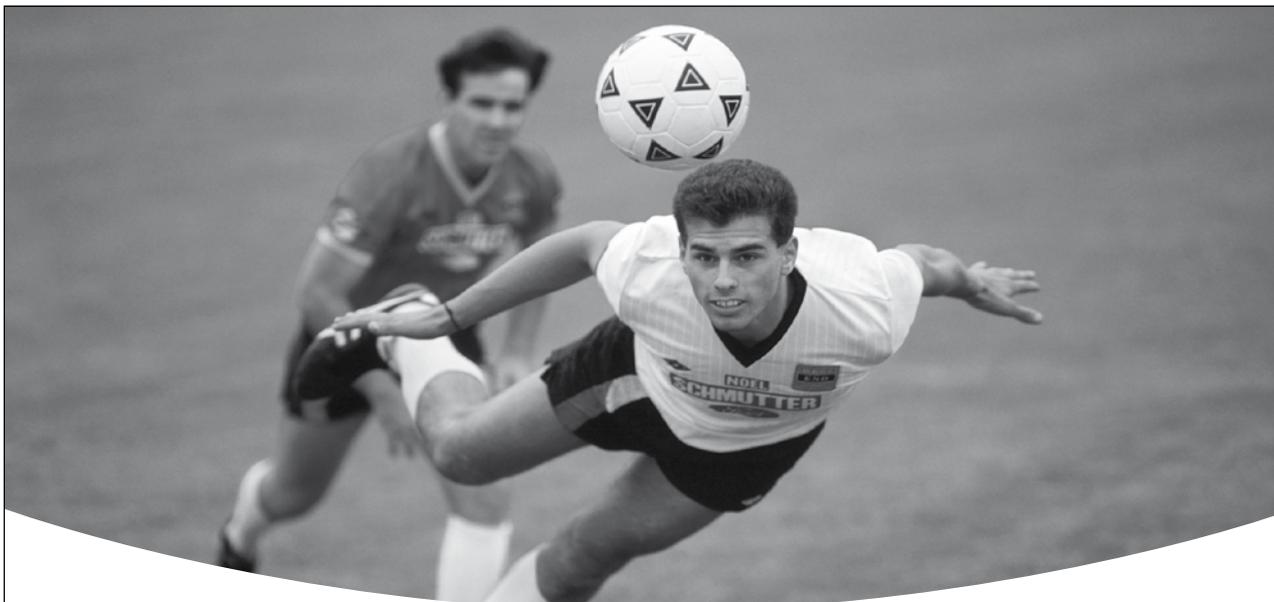
Ergebnisliste

Platz	Mannschaft	Nation	Punkte	Note/Diff.	Stockpkt.	
1.	Neumühler EG II. Brechtelsbauer Oliver, Selz Jürgen, Schorr Heinrich, Konrad Torsten	K 501	22 : 6	2,682	287 : 107	2
2.	ESC Priesendorf I. Bleyer Leo, Graf Andreas, Graf Jürgen, Schweizer Gerhard	K 502	22 : 6	1,818	260 : 143	1
3.	TSV Röthenbach b. St. W. I. Zinnbauer Josef, Haufe Lothar, Weigl Fritz, Bittner Peter	K 501	22 : 6	1,420	240 : 169	
4.	VER Selb I. Bauer Stefan, Payr Peter, Purucker Thomas, Purucker Werner	K 500	19 : 9	1,574	233 : 148	
5.	ESC Gunzenhausen I. Achingner Andreas, Lang Karl-Heinz, Kipfmüller Udo, Winkler Matthias, Winkler Günter	K 501	18 : 10	1,262	231 : 183	
6.	ESC Uehlfeld I. Sommer Rainer, Derrer Albrecht, Hinterhuber Michael, Theini Alexander	K 502	17 : 11	1,425	258 : 181	
7.	ESC Bayreuth I. Grund Manfred, Kulzer Michael jun., Kulzer Michael sen., Simon Helmut	K 500	15 : 13	1,379	233 : 169	2
8.	TSC Zeuzleben I. Vollmuth Siggli, Haas Rainer, Haas Erhard, Vollmuth Andreas	K 502	14 : 14	0,944	204 : 216	2
9.	TSV Scheinfeld I. Döring Hillmar, Mader Rüdiger, Stern Peter, Wendinger Johann	K 502	13 : 15	0,714	167 : 234	
10.	SV Abenberg I. Gold Manfred, Friedrich Hans, Schwing Ludwig, Babos Stefan	K 501	11 : 17	0,686	175 : 255	2
11.	ESV Nürnberg Rbf. II. Hirschhorn Franz, Gleixner Lothar, Eberhardt Rudi, Schellhorn Markus	K 501	11 : 17	0,681	171 : 251	
12.	DJK Allersberg I. Stadler Manfred, Rupp Helmuth, Rupp Herbert, Heitner Robert	K 501	10 : 18	0,863	202 : 234	
13.	TSV Velden II. Kordat Hans, Bader Nils, Hutzler Manuel, Friedlein Helmut	K 501	7 : 21	0,618	162 : 262	2
14.	TSV Röthenbach b. St. W. II. Büffner Manfred, Preisner Hubert, Hirschmann Horst, Reckziegel Kurt	K 501	7 : 21	0,606	160 : 264	
15.	SC Roth II. Hafner Gerd, Neumann Walter, Satzinger Michael, Schnabel Josef	K 501	2 : 26	0,436	129 : 296	2

Goebel Dieter
 ESC Uehlfeld
 (Wettbewerbsleiter)

Konrad Jutta
 Neumühler EG
 (Schiedsrichter)

Zweiniger Oliver
 ESC Uehlfeld
 (Rechenbüro)



●●● Faires Zusammenspiel

Im Spiel muss man sich aufeinander verlassen können. Diese Sicherheit ist auch im Alltag wichtig. Die Zurich Gruppe bietet Ihnen und Ihrer Familie individuell abgestimmte Vorsorge-, Absicherungs- und Finanzprodukte. Sprechen Sie mit uns.

**Generalagentur
Franz Dresel**
Gartenstraße 14
91443 Scheinfeld
Telefon 09162 389
Fax 09162 988826
Mobil 0170 3142943

Deutscher Herold
Ein Unternehmen der  ZURICH Gruppe

Walter Dipping: Buchneuerscheinung „Auf Spurensuche - Heilige und Namens- patrone fränkischer Dorfkirchen“

Wer mit offenen Augen hinaus auf's Land fährt, durch Dörfer und Fluren, dem zeigen sich von ferne Türme und Türmchen von Kirchen und Kapellen. Nimmt man sich nun die Zeit, das eine oder andere Gotteshaus zu besuchen, wird man über die Kunstwerke, die sich darin verbergen, erstaunt sein: Altäre, Skulpturen und Gemälde von Heiligen, Fresken, die christliche Geschichten erzählen. Sogleich wird einem der Gedanke kommen, um welche Menschen es sich hier handelt. Weshalb sind die Heiligen gerade hier dargestellt und heiliggesprochen? Was sagen ihre Beigabe, ihre Attribute? Mit dem Buch werden die Geheimnisse gelüftet. Über 100 Kirchen in den 7 mittelfränkischen Landkreisen hat der Autor besucht. Er erzählt über sie und schreibt über das Leben und die Legenden der Heiligen.

Das Buch ist im Buchhandel erhältlich.
ISBN -3-89014-290-7



es kostet 19.80 €

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen liegt hinter der Fußballabteilung des TSV Scheinfeld.

Ein Highlight der letzten Saison war der Aufstieg unserer ersten Mannschaft in die Kreisliga, mit 5 Punkten Vorsprung sicherte sich unser Team souverän den Herbstmeistertitel. Nach der Winterpause und den frühzeitigen ausscheiden von Spielertrainer Thomas Foth konnte unsere Mannschaft nur schwer an die Leistungen der Vorrunde anknüpfen, erreichte jedoch dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung verdient den Relegationsplatz. Im ersten Aufstiegsspiel musste man in Trautskirchen gegen Fortuna Neuses antreten. Bei herrlichem Wetter und über hundert mitgereisten Fans schickte man die Fortuna mit einer 5:1 Klatsche wieder nach Hause. Das zweite Relegationsspiel fand in Neuhoof statt und unser Gegner hieß diesmal TSV Elpersdorf. Schon in der Kabine, vor dem Spiel, wurde den Mannschaften von der Spielleitung mitgeteilt das beide Teams den Aufstieg in die Kreisliga bereits geschafft hatten und so war die unnötige 3:2 Niederlage besonders für unsere zahlreichen mitgereisten Fans sehr ärgerlich.



TSV Scheinfeld I nach dem Sieg gegen Neuses

Ein weiteres Highlight war die Meisterrunde unserer zweiten Mannschaft. Mit einem klaren 5:2 Sieg im letzten Gruppenspiel gegen Sugenheim konnte sich unsere Reserve die Meisterschaft mit zwei Punkten Vorsprung sichern.



TSV Scheinfeld II - Meister in der Saison 2007/08

Zum Saisonabschluss wurde im Clubraum noch eine große Meisterschafts- und Aufstiegsfeier gestartet. Außer den Mannschaften konnten wir zahlreiche Fans, Freunde und Förderer der Fußballabteilung begrüßen. Bis tief in den Morgen wurde gefeiert, einige hatten zwar Standprobleme, wurden aber Tags darauf wieder gesichtet.

Ein wirklich gelungener Saisonabschluss, aber schon zu diesem Zeitpunkt war klar, dass in der neuen Saison schwere Zeiten auf uns zukommen werden. Mit dem Abgang zahlreicher Leistungsträger, die unsere Mannschaft aus beruflichen und persönlichen Gründen teilweise fluchtartig verlassen hatten, der unendlich langen Verletzungsliste und den wenigen Neuzugängen wird es für die Mannschaft und Trainer Oliver Krafka nicht leicht werden die Klasse zu erhalten.

Zurzeit steht unsere erste auf dem letzten Tabellenplatz der Kreisliga, immerhin wurde der Tabellenführer geschlagen, die zweite Mannschaft kämpft im Mittelfeld der A-Klasse. Eine Situation die sich auf den aktuellen Personalproblemen zurückzuführen lässt. Für unsere talentierten Nachwuchsspieler ist diese Saison sicherlich ein Lehrjahr, denn der Sprung aus der eigenen A-Jugend in die Kreisliga ist für manchen noch zu groß. Trotz allem sollten wir nach vorne schauen und uns auf die Rückrunde freuen, wenn alle Mann an Bord sind, die Kameradschaft und der Kampfgeist stimmt, werden wir auch wieder Punkte holen! Das sind wir uns und den Fans schuldig.

Auch außerhalb des Spielfeldes sind die Aktivitäten der Fußballabteilung zurzeit sehr groß. Zu verdanken haben wir dies in erster Linie unseren Fußball – Förderverein unter der Leitung von Heinrich Eckerlein. Durch Geld und Sachspenden im fünfstelligen Bereich waren wir in der Lage unser Vereinbüro neu einzurichten und unseren Materialraum mit stabilen Regalen zu versehen. Der größte Kraftakt war jedoch die Ausrüstung der gesamten Jugendmannschaften mit neuen einheitlichen Vereinstrikots. Vierzehn Kurz- und Langarmsätze mit Trikottaschen konnten angeschafft werden.



Heinrich Eckerlein beim überreichen einer Geldspende an Abteilungskassier Michael Linz mit Vorstand Claus Seifert.

Johannes Schmitt



Holztransporte + Holzhandel

Brennholzhandel

Klosterdorf 10

91443 Scheinfeld

Tel. 09162/920795

Fax 09162/920796

Handy 01728110477



Beitragsfreie Starthilfe!

17-jährige Fahranfänger im Modellversuch
„Begleitetes Fahren ab 17“ können sich bei der Allianz
ohne Mehrbeitrag über die Autoversicherung der Eltern
mitversichern. Wie dadurch die Kfz-Versicherung für den
ersten eigenen Pkw günstiger wird, erfahren Sie bei mir.

Vermittlung durch:
Sven Pretz, Hauptvertretung
Hauptstr. 19, D-91443 Scheinfeld
pretz.sven@allianz.de
Tel. 0 91 62.70 17, Fax 0 91 62.76 11

Hoffentlich Allianz.

Allianz 



Fußball

Eine gute Jugendarbeit ist der Wegbereiter des Erfolgs in der Seniorenabteilung. Hierfür konnten wir fünfzehn Personen aus den eigenen Reihen dazu begeistern in unserer Jugendabteilung aktiv mitzuwirken. Unter der Leitung von Jochen Seuling wurde uns einen sehr guter Ausbildungsleiter vom Bayerischen Fußballverband zur Verfügung gestellt. Mit über dreißig Theorie - und Praxisstunden konnten alle Teilnehmer den ersten von zwei Teilen zur Jugendtrainerausbildung mit Bravour bestehen. Der zweite Teil wird im nächsten Frühjahr folgen. Durch die Qualifizierte Ausbildung unserer Jugendspieler können wir den Grundstein für den späteren Erfolg im Seniorenbereich legen.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei den Verantwortlichen der Fußballabteilung, den Mitgliedern des Fußball-Fördervereins, den Spielern und deren Partnerinnen und allen Fans und Gönnern für eure tolle Unterstützung. Euch allen wünsche ich ein paar ruhige und besinnliche Feiertage, vor allem Zufriedenheit und Gesundheit für das neue Jahr.

Schöne Weihnachtszeit,
euer Helmut Stöcker

Aus der Jugendabteilung



Unsere E2 - Jugend

E1 und E2 Jugend (U 11 Junioren)

Nachdem die Vorrunde im ersten Halbjahr 2008 für unsere U11 nicht sehr erfolgreich verlaufen ist, mit 7 Niederlagen und nur einen Unentschieden, konnte man sich in der 2. Halbserie gegen etwas schwächere Mannschaften deutlich steigern und erreichte einen guten 4. Platz in der Abschlusstabelle. Zur neuen Saison verließen 5 Spieler die U11 aus Altersgründen und es kamen 7 Spieler von der F-Jugend dazu. Aufgrund der Personalsituation wurden erstmals zwei U11 Mannschaften gemeldet, die sich in der Vorrunde sehr gut geschlagen haben. Mit sechs Siegen und einem Unentschieden konnte die E1 den 1. Platz in ihrer Gruppe erreichen. Unsere E2 die noch mit Spielern aus der F-Jugend spielt die teilweise 3 Jahre jünger sind als ihre Gegner, belegte einen sehr guten Mittelfeldplatz.

Trainerteam : E1 Thomas Lechner, Thomas Latteier

E2 Luis Ribeiro



C- Jugend (U 15 Junioren)

Die Saison 2007/2008 lief für die U 15 Junioren des TSV Scheinfeld sehr unglücklich. Nach sehr erfolgreichen Jahren mit Gewinn von 4 Meisterschaften, den Gewinn des Kreispokals der E-Jugend und Teilnahme an Kreismeisterschaften und Bezirksmeisterschaften in der Halle, wo man gegen namhaften Gegnern wie dem 1. FC Nürnberg und der SpVgg Greuther Fürth spielte, verlief diese Saison alles andere als erfolgreich. Durch den Ausfall und Weggang einiger Spieler musste schon frühzeitig gehandelt werden. Um einen Spielbetrieb aufrecht erhalten zu können wurden 4 Spieler aus der D-Jugend fest in den Kader der C-Jugend eingebaut. Diese Spieler waren sofort sehr gut integriert. Jedoch zeigte sich gegen einige Mannschaften in der Kreisklasse, dass der Alters- und der daraus resultierende Größenunterschied einfach zu groß waren. Dennoch war der Kampfgeist in jedem Spiel vorhanden und die Spieler gaben sich niemals auf. Zum Saisonabschluss konnte man immerhin 6 Siege und 1 Unentschieden verbuchen. Letztendlich fehlten nur 2 Punkte zum Nichtabstieg.

Hierzu möchte ich noch erwähnen, dass am letzten Spieltag die hinter uns platzierte Mannschaft der JFG Frankenhöhe kampflös 3 Punkte durch die nicht angetretene Heimmannschaft des SG Rügland geschenkt bekam und somit uns überholt hat. Auch Markt Erlbach, die in der Endabrechnung 1 Punkt vor uns waren, hat von dem späteren Aufsteiger FSV B. Windsheim 3 Punkte bekommen, da diese in Markt Erlbach nicht angetreten waren. Wären alle Spiele regulär gespielt worden, wäre der TSV Scheinfeld nicht abgestiegen. Seitens des Betreuers wurde beim Spielleiter und dem BFV Protest eingelegt, der zunächst auch Erfolg hatte. Bei der letzten Jungendleitersitzung wurde der Protest jedoch abgewiesen und die Scheinfelder als Absteiger festgelegt.

In der Saison 2008/2009 startete der TSV Scheinfeld furios in die Saison und gewann die ersten fünf Partien souverän. Zurzeit stehen wir mit einem Spiel Rückstand auf Platz drei der Tabelle. Auch im Pokalwettbewerb schaltete man mit dem SV Gutenstetten, dem TSV Markt Erlbach und dem FV Uffenheim gleich drei höherklassig spielende Mannschaften aus. Sollte die Mannschaft im Kern zusammen bleiben wächst für die Zukunft eine gute Mannschaft zusammen, die auch im Herrenbereich sehr gute Erfolge erzielen kann.

Trainer: Wolfgang Spath

Holzwarth Elektronik

TV · Hifi · Video · Multimedia · Telekom

Würzburger Straße 13 · 91443 Scheinfeld · Tel. 09 162/9290 - 0 · Fax 9290 99
e-mail: Holzwarth-Scheinfeld@t-online.de · www.holzwarth-electronic.de

**Wir wünschen allen
unseren Kunden
ein erfolgreiches Jahr
2009**

**Wir bedanken uns für das
entgegengebrachte Vertrauen
und hoffen auch im neuen Jahr
auf weiterhin gute Zusammenarbeit**

**EURONICS**
worldwide electronics

Fußball Alte Herren – Vorrunde „hui“, Rückrunde „pfui“

Bei 19 ausgetragenen Spielen erkämpften sich die Fußball-Oldies des TSV eine gute Bilanz mit 11 Siegen, 2 Unentschieden und 6 Niederlagen. 68 Tore wurden geschossen, also mehr als 3 pro Spiel, aber auch 42 Tore wurden kassiert. Am Schluss der Saison konnten die letzten 5 Spiele nur negativ gestaltet werden.

Somit war 2008 eine durchschnittliche Saison, obwohl sich wiederum im Schnitt 15 Spieler pro Training optimal auf die Spiele vorbereiteten.

Auch dieses Jahr hatten wir wieder 3 Neuzugänge (Harald Mourek, Stefan Dresel und Bernhard Lang), die sich auf Anhieb im vielseitigen täglichen und nächtlichen AH-Leben aufdrängen.

Da wir in Scheinfeld keinen AH-Spielmangel haben, aber andernorts vermehrt dies zu beklagen ist, wurden dieses Jahr leider neun Spiele von der gegnerischen Mannschaft abgesagt.

Unsere 50+ Generation (Johann und Heinrich Wendinger,

Jürgen Kohler und Ferdinand Köcklar) konnte wieder mit starken Leistungen im Training und Spiel überzeugen. Auch dieses Jahr hatten wir wieder Schiedsrichter aus dem eigenem Nachwuchs (Hans-Jürgen Klopff und seine Vertreter Lothar Bürkl und Johannes Schmitt) zur Verfügung, die unsere Spiele gekonnt und sicher leitenden.

Aktiv auch neben dem Platz

Ein wichtiger Höhepunkt unserer Saison-Vorbereitung war der 3-tägige Skiausflug nach Achenkirch, das manchen in jeglicher Art an die Leistungsgrenze brachte. Da sich das Höhentrainingslager sehr bewährt hat, fährt die AH auch im kommenden Jahr wieder zum Skifahren nach Rauris.

Weitere Höhepunkte in diesem Jahr war der Ausflug zum Achensee, wo wir mit unseren Familien 3 herrliche Sonnentage beim Wandern, Spielen und Schiff fahren erlebten. Eine besondere Ehre war es für uns, unseren Mannschaftskameraden Claus Seifert und Markus Jendert samt Gattinnen zur Hochzeit zu gratulieren.

Trainer Robert Amtmann
Co-Trainer Jürgen Kohler



Die Wanderer beim Umrunden des Achensees.



Die wohlverdiente Brotzeit auf der 1650m hoch gelegenen Almhütte nach dem anstrengenden Aufstieg.

D i p l . K a u f m a n n

R A I N E R M U C K

S t e u e r b e r a t e r

Bismarckstraße 10
91413 Neustadt/Aisch
Telefon 09161/8873-0

E-Mail: neustadt@muck-steuerberater.de

Café Kunterbunt

Nehmen Sie eine
Auszeit und verwöhnen
Sie Ihre Sinne mit Kaffee,
hausgemachtem Kuchen
und ansprechenden Decoartikeln
in behaglicher Atmosphäre.
Wir freuen uns auf Sie.

Café Kunterbunt

Fam. Lechner
Schillerstr. 7 in Scheinfeld

Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 9.30 Uhr - 18.00 Uhr
So. 14.30 Uhr - 18.00 Uhr
Di. Ruhetag

NEU-ERÖFFNUNG AM 18.10.2007 - NEU

www.burgambacher-schreiner.de

& mehr
Küche, Bad

**Wir fertigen Ihre
Badezimmermöbel
200 Farben
1000 Ideen!**



SCHAUSONNTAG
jeden 1. Sonntag im Monat,
von 13 - 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ihr
**Burgambacher
SCHREINER**

Michael Mitterweger
Schreinermeister
Burgambach 30
91443 Scheinfeld
Tel. 0 91 62/92 38 03
Fax 0 91 62/92 38 04

Judo

Wie immer bereiteten wir uns beim Training auf die Einzelmeisterschaften und Turniere vor. Technikübungen werden durch eine Gürtelprüfung bestätigt.

Auf der Mittelfränkischen Einzelmeisterschaft der U 17 am 13.1. in Altenfurt belegten Michael Sperle den 9. Platz und Dennis Pfeiffer den 3. Platz und erreichte damit die Qualifikation für die Nordbayerische Einzelmeisterschaft in Neumarkt. Hier erkämpfte sich Dennis den 15. Platz. Beim Erwin Rauch Pokalturnier am 15.3.08. in Dinkelsbühl erkämpften sich in der U11 Johannes Kirschner Platz 3, in der U14 Rolf Ohlmann, Stefan Hiller, Jesse Barron je einen 9. Platz, Felix Funk den 3. Platz und in der U17 Dennis Pfeiffer den 2. Platz



Rolf Ohlmann, rechts, beim Dreifrankenturnier



Felix Funk rechts beim Alwin Rauchpokal

Beim 3 Frankenturnier am 23.11. 08 in Schweinfurt erreichten in der Klasse U14 Jesse Barron den 7. Platz, Rolf Ohlmann und Xaver Memhardt je einen 5. Platz

Am 15.12.2008 findet in Scheinfeld eine Gürtelprüfung statt. Der Beauftragte des Bezirkes Mittelfranken, Georg Werner (JC Neustadt/Aisch), prüft die Leistungen. Die

Teilnehmer üben hierfür in den Monaten vorher. An der Prüfung treten an für ihren nächsten Gürtel: Janina und Katharina Pflieger, Florian und Oliver Krauß, Michelle Eichler, Franka Neuhauser, Anna-Lena Meyer, Lia-Kim Net und Jakob Sembritzki



Dennis Pfeiffer, oben, mit Festhaltetechnik in Dinkelsbühl

Ich bedanke mich bei allen, die mich unterstützt haben, ganz besonders beim Co-Trainer Harald Reuter, sowie allen Aktiven und Betreuern.

Horst Sichert
Abteilungsleiter Judo

*Zwei starke Partner
für Ihr Wohlbefinden*

**Heizung
Sanitär ...**



Würzburger Str. 25
91 443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 3 30

*Blumen
nur
Maukerei*



Würzburger Str. 34
91 443 Scheinfeld
Tel. (0 91 62) 2 29

Bäckerei am Tor

Peter Mergenthaler
Hauptstraße 22
91 443 Scheinfeld
Telefon 091 62 / 325
Telefax 091 62 / 6984



Für Ihre Silvester-Party empfehlen wir:

- Eieringe
- Stangenweißbrote (Franzosen)
- Minibaquettes
- Partygebäck
- Laugengebäck
- Ciabattabrote und -brötchen
- Buttercroissants



Wir machen Winterferien von Mittwoch 07. Januar bis
einschließlich Montag 12. Januar 2004!!!
Ab Dienstag 13.01.2004 sind wir wieder für Sie da!



*Alle Speisen auch
zum Mitnehmen!*

Siggis

Grillstübli

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 20.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Scheinfeld, Geiselwinder Straße
gegenüber ALDI/Direkt Markt
Telefon 0 91 62/76 10

*Nur sind
für alle da*

Babys, Kids, Teens, Twens,
Singles, Pärchen,
Familien, Senioren, Preisbewußte,
Große, Kleine, Schlauke, Mollige,
Müde, Unentschlossene,
Aktive, Gemüthliche, Sportliche,
Modische, Zeitlose,
Nur-Mal-Gucken-Leute
- sie alle finden uns ...

Scheinfeld, Würzburger Str. 9a
Tel.: 091 62/1712
Parken direkt vor der Tür!

*spannendste
Angebot!*

URZ TEXTIL



Jugendabteilung

TSV Jugend fährt wieder nach Beaulieu!!!
Für die Karwoche 2009 bietet die TSV Jugendabteilung eine Jugendbegegnung für Kids ab 12 Jahren an.



Hier die wichtigsten Eckdaten:

Beginn: 3.4.09, ca. 22:00 Großparkplatz SEF

Ende: 11.4.09, ca. 9:00 Großparkplatz SEF

Für wen? Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene ab 12 Jahren

Kosten: Kinder 150 Euro, Erwachsene (ü18): 200 Euro

Was ist im Preis enthalten? Bustransfer nach Beaulieu und zurück, alle Eintrittsgelder vor Ort, Unterkunft in Bungalows, Frühstück, Mittag- und Abendessen, Busfahrten in Frankreich

Was unbedingt mitnehmen? Bettwäsche, Geld für Getränke, Badesachen, Handtücher, Wetterangepasste Kleidung, Proviant für die Hinfahrt, Medikamente, Auslandskrankenschein und gültigen Ausweis!

Anmeldung zur Internationalen Jugendbegegnung in Beaulieu s.D. vom 03.04. bis 11.04.2009

Wir melden unsere Tochter/ unseren Sohn/ mich, _____
Name und Alter des Teilnehmers

verbindlich zu der Fahrt vom 3.4.-11.4. nach Beaulieu s.D. (Frankreich) an.

Bei Kindern unter 18 Jahren bitte ausfüllen:

Wir sind damit einverstanden, dass unser Kind sich im Rahmen der Veranstaltung eigenverantwortlich und ohne Aufsicht in und um Beaulieu bewegen darf. Ja / nein

Unsere Tochter/ unser Sohn kann Schwimmen: Ja / nein

Unzutreffendes bitte streichen!!!

Die TSV Jugend behält sich vor, Personen, die den Verlauf der Freizeit mutwillig stören auf eigene Kosten vorzeitig heim zu schicken!

Wir versichern, dass unser Kind reisefähig, ohne Allergien und frei von ansteckenden Krankheiten ist.

Falls Ihre Tochter/ Ihr Sohn Medikamente benötigt bitten wir Sie, uns das mitzuteilen.

In unserem Leitungsteam ist auch ein Krankenpfleger.

Bei Kindern und Jugendlichen: Name und Tel. Nr. des Erz.-Berechtigten

Datum, Ort und Unterschrift

Unterschiedene Anmeldung an Julia Wirsing, Markus Gräf oder Walter Schmitt – dann die Kosten BIS ZUM 1.3.09 auf das **Konto 810 023 770, BLZ 76251020**, „Beaulieu 2009- Name, Vorname des TN“ überweisen. Bei zu vielen Anmeldungen entscheidet der Geldeingang!

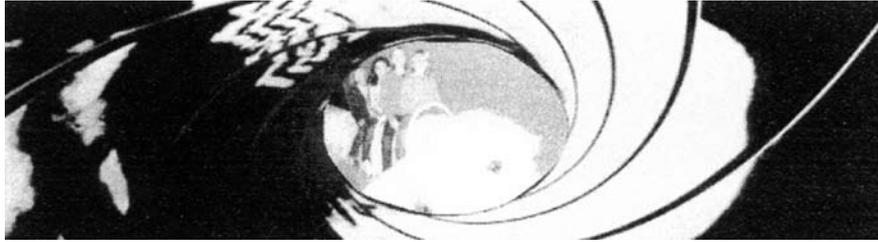
Für weitere Fragen stehen wir ihnen gerne zur Verfügung!

Überfachliche Vereinsjugendleitung:

Julia Wirsing, Luitpoldstr. 64, 91052 Erlangen, Tel.: 0170/8340204, Jugendleiterin@tsvscheinfeld.de;

Markus Gräf, Scheinfeld, Tel.: 0163-7440320; Walter Schmitt, Klosterdorf, Tel.: 09162/7242





Mission 08/09

Gestatten? Wir sind die Jugend- die Jugendabteilung!

Unsere Mission 08 stand unter einem guten Stern. Die neugewählte Vorstandschaft ist eine wirklich durchschlagende Truppe- sehr engagiert, sehr zielstrebig und höchstmotiviert. Im vergangenen Jahr hat uns Miss Money Penny vor spannende Aufgaben gestellt: statt „James Bond jagt Dr. No“ hieß es für uns: „TSV Jugend jagt Eisbär Flocke“- Diese Mission konnten wir ohne weitere Zwischenfälle meistern. Alles lief wie gerührt- ähh- geschüttelt- ich mein natürlich wie geschmiert. Etwas schwieriger wurde es zum Ende des Jahres- „M“ gab uns den Auftrag, der „Lizenz zum Filmen“ auf den Grund zu gehen. Mithilfe von „Q“'s ausgeklügelten Plans gelang es uns, trotz Oktoberfest Hin- und Rückreiseverkehr in der Deutschen Bahn alle unsere Agenten und Bond-Girls heile in die Bavaria Filmstudios zu geleiten. Dort wurden wir Augenzeugen von Traumschiff Surprise, der unendlichen Geschichte, den wilden Kerlen und vielem mehr. Zusammenfassend können wir nur sagen: Wir haben alle Missionen mit vollem Einsatz durchgeführt – auch wenn unser erster Auftrag Goldfin – natürlich „Goldkugel“- eine von den Abteilungsleitern gewünschte Weihnachtsfeier (2007) für die Kids aller Abteilungen auf die Beine zu stellen- von feindlichen Doppelagenten unterwandert/boykottiert wurde... (höflich: DANKE! ehrlich: PFUI!!!)

Doch das waren alles nur vorbereitenden Missionen- unser großes Ziel ist die MISSION BEAULIEU 009!!!

Um dort bestehen zu können, setzen wir bereits jetzt die ersten Hebel in Bewegung. Wir organisieren die Verpflegung, wir sichten Freizeitangebote, wir vergleichen Preise nur um dann „In französischer Mission“ glänzen zu können. Wir freuen uns schon darauf, vielen Teilnehmern „ein Quantum Spaß“ mit unserem neuen Programm zu bereiten!

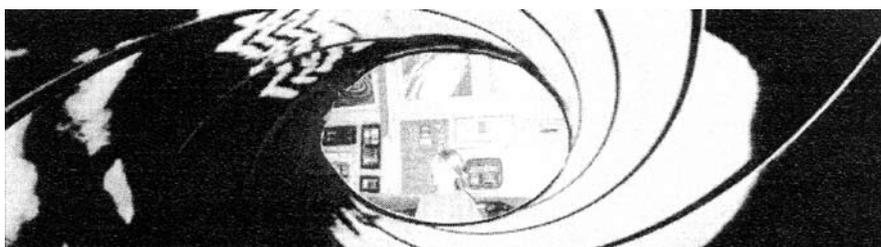
Wir hoffen auf Euch- bei der MISSION BEAULIEU 009

Falls auch DU ein 00- Agent werden willst, und uns bei weiteren Missionen unterstützen willst, wende dich entweder telefonisch an Julia Wirsing 0170-8340204, per Mail an Jugendleiterin@tsvscheinfeld.de, oder frage einen der schon 00 Agent ist, ob er Dich mal zu einem unserer geheimen Treffen mitnehmen kann. Unsere Topagenten sind: Miri Kappes, Kathi Mühlbauer, Holzi Holzwarth, Philipp Teixeira Ribeiro, Doris Oeder, Maria Schmidt und Markus Gräfl!

**Ich nutz jetzt noch schnell die Gunst der Stunde um mich bei „meiner“ Vorstandschaft zu bedanken-
IHR SEID EIN KLASSE TEAM!!!!**

Ein dickes Danke auch an Sylvia und Walter!

Julia Wirsing, Jugendleiterin



Leichtathletik

Auf ein erfolgreiches Jahr 2008 kann die Leichtathletik Abteilung unter der Leitung von Annemarie Mader zurückblicken.

Ob beim Kindertraining, bei der Laufgruppe oder das Sportabzeichen, die sportlichen Leiter konnten sehr zufrieden sein. Bei der Laufgruppe gab es auch heuer eine sehr gute Trainingsbeteiligung. So hatten wir bis Oktober bei 74 Trainingseinheiten einen Durchschnitt von 26 Teilnehmern. Vor allem im Wettkampfbereich machten wir 2008 große Fortschritte, und es gab zahlreiche gute Platzierungen, der Läufer, Walker und Nordic Walker.

Auch bei den zahlreichen Sitzungen des Leichtathletik-Kreises war die Abteilung durch Annemarie Mader und Walter Schmitt immer gut vertreten.

Das im Winter angebotene Hallentraining kommt immer besser in Schwung, was die steigenden Teilnehmerzahlen zeigen. Ein buntes Programm von Aufwärmen, Dehnen, Gymnastik und Geschicklichkeit bis zur Erholung ist geboten.

Mit dem Kursangebot Walking und Nordic-Walking ging es in den Frühling, leider war die Teilnahme sehr gering. Einen ersten Höhepunkt des Jahres war auch 2008 der **Frankenberglauf**. Dauerregen und Sturmschäden machte die Strecke heuer zu einer echten Herausforderung für Läufer und Walker. Nach dem Duschen und einer Brotzeit gab es noch viel zu erzählen über das Erlebte auf der Strecke. (es hat sich keiner verlaufen)



Erfreut über die gute Beteiligung beim **Lindwurmlauf** zeigten sich die Organisatoren Annemarie Mader, Hans Luckert und Walter Schmitt und ihr Team. Vor allem beim 10 km und Halbmarathon gab es eine Steigerung der Teilnehmer. Herrliches Wetter und gute Stimmung machten die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Ein besonderer Dank gilt noch einmal allen Helfern und vor allem unseren Sponsoren.

Das die Läufer und Walker auch feiern können zeigte sich bei einem Spanferkel Essen im Clubraum des TSV. Cirka 35 Personen verspeisten das bei einem Lauf gewonnene Ferkel.



Leichtathletik



Unsere Trainingszeiten für den Winter Samstag von 15:30 – 16:30 Uhr Spielplatz Klosterdorf und Donnerstag 19 – 20 Uhr TSV Halle Gymnastik.

Walter Schmitt

Bericht Walking – Nordic Walking



Bei ca. 30 Läufen gingen die Scheinfelder Walker, Nordic-Walker und Läufer an den Start.

Von der Kurzstrecke über die 10 km, Halbmarathon und Marathon war alles auf dem Programm. Das sich die Sportler des TSV nicht zu verstecken brauchen, zeigen die sehr guten Ergebnisse die man erzielte. So erreichte man 18 erste, 15 zweite und 10 dritte Plätze.

Ein besonderer Dank gilt allen guten Geistern der Leichtathletikabteilung für Ihre Hilfe während des Jahres. Die vielen kleinen Dinge ohne die unsere Gruppe nicht so gut funktionieren würde, und natürlich unsere Abteilungsleiterin Annemarie Mader für Ihren großen Einsatz.

Auch in diesem Jahr nahmen die Walker bzw. Nordic-Walker an verschiedenen Laufwettbewerben teil. Der Schwanberglauf (Iphofen-Castell), der Schlossberglauf in Altenschönbach und der Lauf im Naturpark Zeil am Main sind feste Termine bei den Walkern, die wir immer gerne wahrnehmen. In Altenschönbach freute sich Wolfgang Spicka, der ein Wochenende in einem Wohnwagen auf dem Wemdinger Campingplatz am Waldsee gewann. Zu den Highlights gehörten in diesem Jahr besonders die Stadtläufe in Nürnberg und Fürth. Die Stimmung unter den vielen Zuschauern am Straßenrand war bestens und wir hatten großen Spaß beim Laufen.

Gertrud Spicka



Leichtathletik

Leichtathletik: Bereich Mehrkampf

Die Saison begann Anfang Februar mit dem Schwimmtraining im Hallenbad Scheinfeld. Da das Bad am Dienstag anderweitig belegt war, mussten wir auf Donnerstag 18 Uhr ausweichen. Dadurch war in den ersten Wochen die Beteiligung sehr schleppend, wurde aber gegen Ende der Schwimmsaison besser.

Mitte März begann das Training auf dem Hauptschulsportplatz. Dieses wurde erstmalig unter der neuen sportlichen Leitung von Jürgen Mahkorn durchgeführt. Nachdem der langjährige Übungsleiter Roland Wondrak auf eigenen Wunsch ausgeschieden ist – wir möchten uns an dieser Stelle für die langjährige hervorragende Tätigkeit bedanken – musste diese Stelle neu besetzt werden. Die Trainingsbeteiligung war dieses Jahr ähnlich wie im vergangenen Jahr. Somit kann man sagen, dass der Wechsel problemlos vollzogen wurde.

Insgesamt haben dieses Jahr 26 Personen ihr Sportabzeichen abgelegt. Außerdem wurden bei verschiedenen Sportfesten von den Zwillingen Alina und Kristin Hülsenbeck sowie Christiane und Dieter Appel sehr gute Leistungen erzielt.

Trainingsbeginn für die neue Saison ist Anfang Februar im Hallenbad Scheinfeld. Genaue Zeiten werden wir in der Tagespresse veröffentlichen. Grundsätzlich ist das Training so angelegt, dass auch ein nicht so guter Sportler an diesem Training teilnehmen kann. Wir würden uns freuen wenn der eine oder andere die Gruppe bereichern würde.

Abteilung Leichtathletik, Mehrkampf
Jürgen und Elisabeth Mahkorn



Kinderlaufgruppe



In der Kinderlaufgruppe fördern wir den natürlichen Bewegungsdrang der Kinder. Wir kombinieren ruhige Spiele mit wilden Spielen, Wettspiele mit Geschicklichkeitsläufen, Sprints mit Staffelläufen, wir machen Wald- u. Bahnläufe, sowie Vorbereitungstraining für Wettkämpfe. Bei uns steht vor allem die Freude an der Bewegung im Vordergrund, nicht die Leistung. Die unterschiedlichen körperlichen und sportlichen Fähigkeiten werden in differenzierter Kleingruppenarbeit berücksichtigt. Regelmäßiges Training wirkt sich grundsätzlich fördernd auf die kindliche Gesamtmotorik aus. Kraft, Ausdauer und Koordination werden gestärkt.

Bei folgenden Laufveranstaltungen während des Jahres nahmen die Kinder teil und erzielten dabei beachtliche Ergebnisse:

Dreifrankenlauf in Burghaslach, Zwickellauf in Münchsteinach, Lindwurmlauf in Scheinfeld, Kreisstaffelmeisterschaften in Veitsbronn, Weinberglauf in Ipsheim, Fackellauf in Burghaslach.

Vielen Dank an die Eltern, die ihre Kinder zuverlässig und pünktlich zu den Wettkämpfen brachten.

Unsere Trainingszeiten:
März – Oktober
Dienstag 15.30 – 16.30 Uhr
Schulsportanlage Lerchenbühl

November – Februar:
Dienstag 15.30 – 16.15 Uhr
Am Hetzel Klosterdorf

Wir freuen uns über neue lauffreudige Kinder im Sommer und im Winter!

Johanna Kreuzer
Eva Herbstsommer
Dorle Kellner

Koronar

Allgemeine Statistik: Die beiden Gruppen (Herzgruppe und Nachsorgegruppe) konnten im Jahr 2008 ihre Mitgliederzahl halten. Am Ende des Jahres zählt die Koronargruppe achtundsechzig aktive Mitglieder, die von 2 Fachübungsleitern (Dr. Bitter und Heinrich Dotterweich) und von 8 Ärzten aus dem Krankenhaus Neustadt (unter Federführung von Chefarzt Dr. Spitzer) unterrichtet wurden.

Die Abteilung musste im Jahr 2008 von zwei langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen:

Am 26. Januar verstarb Helmut Pöhlmann, der sich durch seine engagierte Mitarbeit bei Fahrten und Wanderungen um die Abteilung sehr verdient gemacht hatte. Am 20.8. erlag Max Eysselein, Senior der Koronargruppe, einer plötzlichen Herzattacke. Viele Mitglieder gaben beiden das letzte Geleit.

Der sportliche Übungsbetrieb: Einmal in der Woche, jeweils am Freitagnachmittag, trafen sich die Gruppen entweder in der Turnhalle am Lerchenbühl, auf dem Sportplatz oder auf dem Gesundheitspfad am Hetzel, um nach bewegungstherapeutischen Prinzipien ihren Gesundheitszustand zu verbessern. Gymnastische Übungen und Laufübungen wurden ergänzt von Spiel, Tanz und Entspannung. Besonders effektiv haben sich dabei, wie bereits in den Vorjahren, die fernöstlichen Bewegungsübungen von Taiji und Qigong erwiesen. Kenntnisse und erste Hilfsmaßnahmen beim kardialen Notfall, der jederzeit eintreten kann, wurden bei 2 Sonderveranstaltungen von Heinrich Dotterweich in Anwesenheit eines Arztes an alle Gruppenmitglieder und ihre Angehörigen vermittelt.

Geselligkeit: Ein Organisationsteam, dem bis zu seinem Tod Helmut Pöhlmann, Kurt Wittmann und Anneliese Hammerbacher angehörten, hatten verschiedene Ver-

anstaltungen ausgearbeitet, die die Geselligkeit in der Abteilung fördern sollten. Bereits am 23. Mai fand der schon traditionelle Jahresausflug statt. Mit dem Bus ging es nach Bayreuth, wo man die weithin bekannte Eremitage besichtigte. Anschließend fuhr man in das Fichtelgebirge, wo man in einem längeren Spaziergang den Fichtelsee umrundete. Bei der Rückfahrt machte man Halt in Bischofsgrün, wo viele die Gelegenheit nutzten, um auf den Ochsenkopf mit der Seilbahn zu fahren. Eine Halbtagesfahrt am **3. Juli**, die über Nürnberg nach Schwabach führte, machte die Teilnehmer mit dem Handwerk der Goldschläger vertraut.

Die letzte Übungsstunde vor der Sommerpause fand am 1. August in Oberrimbach statt. Nach einer kleinen Wanderung durch die heimischen Fluren konnten sich die Teilnehmer in der Pension Klein mit einer guten Brotzeit stärken.



Der Jahresabschluss fand am **19. Dezember**, wie schon seit vielen Jahren, in Mkt. Taschendorf im Gasthaus Tannenhof statt. An Hand von Beiträgen und Bildern konnten die Teilnehmer den Jahresverlauf in wesentlichen Punkten noch einmal nacherleben.

Die Koronarabteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für das kommende Jahr 2009.

Dr. Norbert Bitter, Abt.-Leiter



Tanzen

Die Latindancers – Dance Company haben sich neu formiert und wieder zusammengefunden.

Sie haben trainiert und ein komplett neues Showprogramm auf die Tänz-erbeine gestellt.

Hierzu ein kleiner Ausschnitt aus Ihrem aktuellen Showprogramm:

„Glitzer und Glamour – Mamma Mia das Erfolgsmusical und nun auch der Erfolgsfilm mit den Hits von Abba, hat eine eigenständige humorvolle Handlung! Es geht um den Mut seine Träume zu verwirklichen, um Liebe, Freundschaft, Familie und die Bedeutung der Vergangenheit für das Glück der Zukunft.

Sie sind wieder da – besser und stärker als je zuvor – die Latindancer-Dance Company. Lassen Sie sich von

Tänzern und ihren Tanzpartnerinnen verzaubern und in die Welt des Glitzer und Glamours entführen. Sie zeigen Ihnen eine wundervolle Discofox Show. Die Dance Company trainiert von Stephan Vonderlind und Tanzsporttrainerin Susanne Ritter.

„Ein bißchen Geschichte“

„Der Swing gilt als die wohl populärste Stilrichtung des Jazz, die gegen Ende der 1920er Jahre entstand und zwischen 1935 und 1955 ihren Höhepunkt fand. Sie wurde ursprünglich von Afroamerikanern entwickelt, jedoch bald von den „Weißen“ Amerikanern kopiert, kommerziell vermarktet, und zuletzt auch dominiert. Die Ära des Swing ist untrennbar mit der Entstehung der für den Swing ty-



pischen Musikerformation, der Big Band, verbunden.

Die Big Band als Musikerformation hatte ihren Durchbruch Ende der 1920er Jahre.

Jitterbug „sich nervös zitternd hin und her bewegen, Boogie-Woogie, Rock´n´Roll, Balboa, Lindy Hop und viele viele mehr, all diese Tanzrichtungen haben sich in dieser Zeit entwickelt.

Die Dance Company zeigt Ihnen eine schwungvolle faszinierende Swingshow!“

Haben Sie Lust bekommen, uns einmal live zu erleben?

Kein Problem! Sprechen Sie uns an – geben Sie Ihrem Fest, Ihrer Feier etwas Besonderes und engagieren Sie uns - die Dance Company.

Der TSV im Internet
„Ihre Adresse für den Sport!“

www.tsvscheinfeld.de

immer das Neueste und immer aktuell

Tennis

Im nun zu Ende gehenden Jahr wurde natürlich auch wieder Tennis gespielt, und sogar häufig und recht lange, bis in den November hinein.

Nach Abschluss der Instandsetzungsarbeiten



an den ersten Aprilwochenenden hatte der Spielbetrieb auf unserer Anlage, wie immer, kurz vor den ersten Punktspielen Anfang Mai begonnen. Der Ablauf der wöchentlichen Aktivitäten glich dabei - bis auf kleine Veränderungen - dem der Vorjahre:

Montag	diverse Doppel (mit anschließender Brotzeit und kompetenten Gesprächen)
Mittwoch	Training Herren-50 und Junioren
Donnerstag	Damen-Tag : Unsere Damen spielen am Vormittag Tennis (mit anschließendem Brunch)
Freitag	Training Juniorinnen
Sonntag	Training Herren 40/50
Samstag / Sonntag / Feiertag	Punktspiele laut Spielplan .

Die Punktrunde war Mitte Juli beendet und brachte für die Tennisabteilung folgende Ergebnisse:

Die Mädchen / **Juniorinnen – 18** konnten sich in diesem

Jahr in der K 2 mit 4 Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden im vorderen Tabellenbereich behaupten. Da Isabell Beck altersbedingt in der nächsten Saison nicht mehr Juniorinnen spielen darf, möchten die jungen Damen auf Grund der langjährigen Spielkameradschaft zusammen bleiben und gemeinsam als Vierermannschaft bei den Damen antreten.

Die Jungen / **Junioren – 18** spielten erfolgreich in der K 3 und wurden punktgleich mit dem Tabellenführer aus Gräfenberg zweiter.

Die Mannschaft **Herren – 40** knüpfte an die Erfolge der Saison 2007 an und wurde trotz erheblicher gesundheitsbedingter Ausfälle ebenfalls zweiter in der K 2. Unser Team verpasste damit leider zum dritten Mal in Folge äußerst knapp die Möglichkeit zum Aufstieg.

Unsere **Herren – 50** – Mannschaft konnte in der diesjährigen Spielzeit trotz manch guter Einzelergebnisse den Abstieg nicht verhindern. Dies soll die Herren (50 +; 60+) eher anspornen und nicht daran hindern, im nächsten Jahr erneut mit sportlichem Ehrgeiz, gepaart mit viel Spaß und Freude die Herausforderungen in der Punktrunde anzunehmen.

Zwei Spielerinnen der Juniorinnen (Katharina Hoyer und Isabell Beck) nahmen in diesem Jahr erstmals nach Ende der Punktrunde an Turnieren teil:

- Auswahlturnier auf Landkreisebene in Bad Windsheim
- Ausscheidungsturnier auf Bezirksebene in Nürnberg
- Stadtmeisterschaften in Erlangen

Die sportlichen Begegnungen im Verlauf dieser Wettbewerbe waren für die jungen Damen schöne Erlebnisse, dienten der Horizonterweiterung, lieferten – ob Sieg oder Niederlage – bestimmt wertvolle Erfahrungen und sollten öfter wahrgenommen werden.



Katharina Hoyer (2. Platz bei den Kreismeisterschaften)

Tennis

Unser Mitglied Hildegard Schlez, die langjährige Tennis-Jugendtrainerin, kann erneut auf ihre Tenniserfolge stolz sein. Sie wurde am 15.11.08 bei der Bayerischen Seniorenmeisterschaft in Nürnberg **Bayerische Hallen-Tennismeisterin** – Damen 60 -.

Bereits im Sommer erreichte sie den Vicemeistertitel Garching.

Mit Stolz kann sie auch auf die Nominierung als Mitglied der Bayernauswahl bei den Großen Spielen der Damen/Herren 60 -(Fritz-Kuhlmann-Spiele) blicken. Bayern spielt in der Gruppe A und wurde am 10. September 2008 Deutscher Vice-Mannschaftsmeister – gegen die Mannschaften Hamburg, Niederrhein und Berlin-Brandenburg. Das war für sie übrigens schon die vierte Nominierung.

Ein weiterer Erfolg war die Senioren-Weltmeisterschaft in der Türkei. Hier konnte sich Hildegard Schlez bis unter die letzten 16 Damen spielen.



Siegerehrung durch den Bayerischen Tennispräsidenten Helmut Schmidbauer

Nach den Sommerferien, zum Saisonende hin, schien es der Wettergott nicht so gut mit uns zu meinen. Dieser Umstand und organisatorische Gründe führten wohl dazu, dass in diesem Sommer weder ein Schleifchenturnier, noch in irgend einer Form Meisterschaften durchgeführt wurden. Wir hoffen, dass diese Aktivitäten 2009 wieder stattfinden können und dann auch angenommen werden.

Der Nachwuchs unserer Abteilung ist eifrig bei der Sache

und wir freuen uns über Interessenten jeder Altersgruppe, die auch einmal am Tennis schnuppern kommen und dann vielleicht dauerhaft Spaß an unserem – ihrem zukünftigen – Sport finden.

Im vergangenen Jahr wurden von unseren Jugendtrainern drei Nachwuchsgruppen betreut: eine gemischte Gruppe im Alter bis 12 Jahre und - wie schon oben als Teilnehmer an der Punktrunde erwähnt - die Juniorinnen 18 und Junioren 18.

Für ein Rendezvous mit Tennis hier noch einmal die Telefonnummern:

W.Hoyer 09162 – 7315

A.Jakob 09162 – 7487

H./ C. Herbstsommer 09162 – 216

R.Dotterweich 0179 – 1175390

R.Przyborowski 09162 – 1787

A.Schumann 09162 – 6886

Trainer:

J.Abele 09162 – 7722, H.Herbstsommer 09162 – 216

Ganz am Ende dieser Saison hatte der Wettergott ein Einsehen mit den Tennisspielern; er versöhnte uns mit teilweise strahlendem Sonnenschein und besten Bedingungen für Tennis bis Mitte November, wodurch sich das Warten auf die kommende Freiluftsaison praktisch um einen Monat verkürzt.

In dieser Wartezeit (Winterhalbjahr) reduzieren sich die Aktivitäten in der Tennisabteilung auf das Wintertraining in der Halle.

Dieses findet für die männliche Jugend am Samstag von 13.15 bis 14.45 Uhr statt, die Mädchen trainieren am Samstag ab 17.30 Uhr, die Herren am Sonntag ab 18.00 Uhr - alle Gruppen in der Turnhalle der Hauptschule.

W.Hoyer, Abteilung Tennis



(FLZ vom 8.1.2008)

Sport

Tischtennis: Dreikönigsturnier des TSV Scheinfeld mit 100 Zweier-Teams

Zehn Klassen spielten 30 Stunden lang

Favorisierte Teams aus Fürth und Neustadt setzten sich durch

SCHEINFELD (rf) – Rund 30 Stunden Tischtennisport an drei Tagen gab es beim 31. Dreikönigsturnier für Zweier-Teams des TSV Scheinfeld.

Die Organisatoren Georg Böhm, Klaus Luckert und Klaus Meyer zählten 100 Teams in zehn Klassen. Als Oberschiedsrichter hatten Martin Jendert (Scheinfeld) und Walter Düll (Uffenheim) keine großen Probleme zu lösen.

In der Schülerklasse B siegte der SV Weiherhof mit Rene Hogan/Bojan Bisinger mit 3:1 gegen Stefan Oertel (VfL Hafenlohr)/Moritz Anderlohr (Viktoria Wombach). Im Halbfinale hatte sich der SV Weiherhof mit 3:0 gegen Florian Oberneder/Mert Gün (SV Laufamholz) durchgesetzt. Im anderen Halbfinale besiegten Oertel/Anderlohr Lukas Janocha und Tobias Letzner vom TSV Wilhelmsdorf 3:2. Bei den Schülern A siegte das Duo Jan und Tim Rüttinger vom SV Tennenlohe mit 3:2 knapp gegen dem SV Weiherhof mit Julian und Christian Wachtler. Die Rüttingers hat-

ten sich im Halbfinale mit 3:0 gegen das Scheinfelder Team Stefan Spath und Tobias Hülsenbeck durchgesetzt. Im anderen Halbfinale siegte das Wachtler-Duo mit 3:0 gegen Markus Wiese/Tobias Leisgang vom SV Weiherhof.

In der B-Klasse der Herren konnte das Bad Windsheimer Team Harald Rechter/Thomas Bach erst im Finale von Jörg Hammer (früher Diespeck)/Denis Emter von der SpVgg Greuther Fürth mit 3:0 gestoppt werden. Im Halbfinale hatte das Bad Windsheimer Duo mit 3:0 gegen das Team Stefan Wohlfahrt/Oliver Keck vom ASV Wilhelmsdorf gesiegt. Die Fürther gewannen ihr Halbfinale mit 3:1 gegen Jürgen Müller/Reinhold Fella von der TG Veitshöchheim.

In der C-Klasse gab es mit 36 Teams das beste Meldeergebnis. Es siegte hier das Duo Peter Koch/Rainer Sendner von der TG Würzburg mit 3:1 gegen Martin Teras (Bayern 07 Nürnberg)/Michael Schüller (Mögeldorf). Koch/Sendner hatten im Halbfinale den SC Adelsdorf (Michael Meier/Rudolf Albrecht) mit 3:0 ausgeschaltet. Teras/Schüller waren mit 3:1 gegen Frank Metzger/Jens Plirius vom TSV Rothentbauer erfolgreich.

In der Damen-A-Klasse setzten sich im Gruppenspielmodus Jasmin Peine/Anja Boguth vom Oberligisten SpVgg Greuther Fürth auf Rang eins vor Yvonne Popp/Silke Helmreich vom DTV Diespeck, sowie den beiden Teams vom TV Ochsen-



Dem Favoriten aus Fürth geschlagen geben mussten sich Yvonne Popp (links) und Silke Helmreich vom DTV Diespeck. Fotos: Fritsch



Startklar: Sigrid Becke (links) und Kerstin Eilers holten den Vizetitel in der B/C-Klasse.

furt, Tanja Rehberg/Ines Langer und Susanne Rehberg/Ramona Meier. Bei den Damen B/C holten sich Christine Weigand/Franziska Ort vom TV Ochsenfurt den Sieg vor Sigrid Becke/Kerstin Eilers vom TTV Neustadt. Rang drei ging an Sabrina Hübner/Birgit Röschmann (Bayern 07 Nürnberg).

In der Herren-D-Klasse gewann der DJK Schonungen mit Jason Hümpfer und Tim Wedlich vor Bruno Zwescher/Jörg Hartmann vom SV Neuhoft. Den dritten Rang teilten sich Christian Rink/Thomas Dorsch vom DJK Schonungen (Mainberg) und Oliver Krems/Sebastian Reuter (Viktoria Wombach).

In der Königsklasse, der Herren-A-Klasse, spielten fünf Teams. Nach einem zweiten Platz im letzten Jahr holte sich Yevgeniy Belyi/Richard Hartmann vom Oberligisten TSV Neustadt wieder den Sieg vor ihren Teamkollegen Karsten Reiß/Michael Görsch. Auf Rang drei kam Barzan Ali-Kider und Jan Gottal vom Bayernligisten TSV Lauf.

Tischtennis

Rückblick der TT – Abteilung auf die Saison 2007 / 2008

In der abgelaufenen Saison 2007 / 2008 nahmen wir mit 6 Herren- und 2 Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil. Sportlich ist der Spielbetrieb sehr erfreulich verlaufen: Einer Jugend und zwei Herrenmannschaften ist der Aufstieg in die nächste höhere Spielklasse gelungen.

Auf eine starke Spielrunde kann unsere 1. Herrenmannschaft (Thomas Latteier, Markus Jendert, Dieter Leyrer, Günter Funk, Wolfgang Spath, Norbert Gundel und Hermann Meyer) zurückblicken. In der qualitativ hochwertig besetzten 2 Bezirksliga Nordwest belegte unsere „ Erste „ am Ende den 3. Platz und musste lediglich den Abordnungen vom TV 1860 Fürth und der Reserve vom SV Weiherhof den Vortritt lassen. Bester Einzelspieler der Liga war Thomas Latteier mit 32 : 6 Spielen, mit seinem Doppelpartner Markus Jendert ging er in 18 Doppelpartien 17 mal als Sieger von der grünen Platte, eine mehr als respektable Bilanz!



Wolfgang Spath (vorne) und Hermann Meyer im Doppel

Die 2. Herrenmannschaft (Thomas Meyer, Klaus Luckert , Bernhard Uihlein, Thomas Engelhardt, Richard Klein und Georg Böhm) hatte in diesem Jahr mit dem Aufstieg in die 3. Bezirksliga nichts zu tun und belegte mit 19 : 17 Punkte den 5. Tabellenplatz in der 1. Kreisliga. Den Aufstieg in die 1. Kreisliga gelang Scheinfeld 3 (Valentin Nasca, Steffen und Jürgen Prosch, Christoph Lossa, Gernot Reiter und Florian Langguth).als Tabellenzweiter der 2. Kreisliga mit 27 : 9 Punkten. Mein besonderer Dank gilt dabei Gernot Reiter,

der 15 Jahre lang zu den Punktspielen aus München angeheißt ist. Nachdem sich bei Gernot Nachwuchs eingestellt hat, wird er künftig die Reihen der TSG München verstärken. Wir wünschen unserem „ Snickers „ alles Gute in der Landeshauptstadt .



Dieter Leyrer: BU: Der Kapitän der 1. Mannschaft Dieter Leyrer in Aktion

Ohne Niederlage, mit nur einem Unentschieden, gelang Scheinfeld 4 (Heiko Bassani, Klaus Meyer, Andreas Ilg, Friedrich Schiffermüller, Siegfried Röder, Martin Jendert) unangefochten als Meister der 3. Kreisliga der Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse.

Mit 2 Mannschaften sind wir in der 4. Kreisliga angetreten: Am Ende hatte im internen Duell Scheinfeld 5 (Peter Stern, Felix Hülsenbeck, Maximilian Schmidt und Sven Ottmann) als Tabellendritter mit 14 : 10 Punkten die neu formierte 6. Mannschaft (Melanie Roch, Christian Grund, Tobias Meyer und Gerd Radecke) mit 2: 22 Punkten in die Schranken gewiesen. Dennoch verdient unsere 6. Mannschaft ein Sonderlob : 3 Nürnberger Abiturenten haben sich unserem Verein angeschlossen und sind mit großer Begeisterung zu ihren Wettkämpfen in unserem Landkreis angetreten. Als absolute Turnierneulinge feierten Sie bereits in ihrem ersten Jahr den einen oder anderen Achtungserfolg. Dieses Beispiel zeigt, dass Sport nicht immer nur an Siegen und Erfolg gemessen werden darf.

Bei den Einzelkreismeisterschaften der Herren in Wilhelmsdorf war die C – Klasse fest in Scheinfelders Hand : Im Endspiel besiegte Bernhard Uihlein seinen Mannschaftskameraden Thomas Meyer denkbar knapp mit 3 : 2 Sätzen. Den 3. Platz erkämpfte sich Steffen Prosch.

Tischtennis

Die Arbeit unserer beiden Jugendtrainer Klaus Meyer und Karlheinz May trägt Früchte: Diese Erkenntnis spiegelte sich in den letzten Monaten sowohl in den nackten Zahlen und Turniererfolgen wie auch in der Verbesserung der Spielanlagen unserer Jüngsten deutlich wieder.

Beim 1. Kreisranglistenturnier siegte Stefan Spath vor seinem Teamkollegen Florian Roch. Beide sind erst 14 Jahre alt und setzten sich gegen 2 – 3 Jahre ältere Spieler durch.

Stefan Spath wurde in seiner Altersklasse Kreismeister vor Johannes Fellner, gemeinsam konnten sie auch den Titel des Kreismeisters im Doppel erringen.

Bei den in Scheinfeld ausgerichteten Kreiseinzelmeisterschaften belegten in ihrer Altersklasse Patrick Bach den 2. und Christoph Reuß den 3. Platz.

In der abgelaufenen Saison wurde die 1. Jugend (Melanie Roch, Tobias Hülsenbeck, Patrick Bach, Nina Günther) Vizemeister mit 12:8 Punkten und schaffte damit den Aufstieg in die 3. Bezirksliga. Die 2. Jugend (Stefan Spath, Florian Roch, Johannes Fellner, Ralf Geppert und Cornelia Meyer) musste sich in der 2. Kreisliga meist gegen ältere Gegner behaupten und belegte am Ende mit 7:17 Punkten den 6. Platz in der 2. Kreisliga.

Tischtennisdreikönigsturnier 2008

Saisonhöhepunkt war einmal mehr für unsere Abteilung die 31. Auflage unseres Tischtennisdreikönigsturniers, ei-

nen für Spieler aus dem gesamten Freistaat offenen Zwi-ermannschaftswettbewerb. Auch in diesem Jahr hat das Turnier nichts von seiner Popularität eingebüßt: Über 100 Mannschaften spielten an 3 Turniertagen um den Erfolg in den einzelnen Leistungsklassen. Erfolge von Scheinfelder Mannschaften kann ich dieses Jahr leider nicht vermelden, als faire Gastgeber überlässt man den Erfolg auch den anderen Teams...

Wenn Sie, lieber Leser, die Sportchronik 2008 bekommen, steht unser Turnier unmittelbar bevor. Besuchen Sie uns an den Turniertagen (3./ 4. und 6. Januar 2009) in der Dreifachturnhalle des Gymnasiums. Bei freiem Eintritt sehen Sie rasanten und spannenden Sport der Spieler im Kampf um den kleinen Zelluloidball.

Tischtennisvereinsmeisterschaften 2008

Spannend wie selten zuvor sind die diesjährigen Vereinsmeisterschaften verlaufen.

Am Ende lagen 3 Spieler jeweils mit nur einer Niederlage vorn. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses wurde Markus Jendert alter und neuer Vereinsmeister vor Thomas Latteier und Wolfgang Spath. Auf den weiteren Plätzen folgten Thomas Meyer und Steffen Prosch.

Klaus Luckert

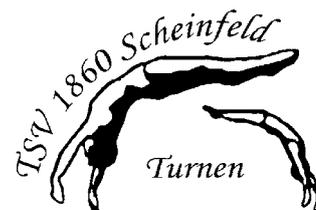
Abteilungsleiter Tischtennis

Impressionen zur Sportwoche 2007



Turnen

Wir machen den Sport in unserem Ort



Überzeugen Sie sich bei den nachstehenden Berichten vom regen Leben in der Turnabteilung. Wir sind eine Abteilung mit einem vielseitigen Trainingsangebot Kinder- und Jugendturnen, Gymnastik, Tanz- Fitness, Volkstanz und Ballett und die Abteilung zählt weit über 500 Mitglieder, über die Hälfte sind Kinder und Jugendliche.

Wer sich bewegen möchte findet ein sportliches Angebot, ob Jung oder Alt. Auch Gesundheitssport wird groß geschrieben. Hier bekam der Verein im November 2007 die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel „Sport pro Gesundheit“. Da sind wir stolz darauf. Über 20 Übungsleiter bewältigen dieses vielseitige Trainingsangebot. Sie sind bestens ausgebildet und bilden sich ständig bei Lehrgängen fort, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Unser Trainingsangebot beginnt für Kinder ab 2 Jahre mit Kleinkinderturnen. Er reicht bis hin ins hohe Alter (Seniorentanz, Seniorengymnastik.)

Danke allen Übungsleitern für ihren Einsatz. Allen Mitgliedern und Lesern frohe Weihnachten, alles Gute für 2009.

Hildegard Schlez
Abteilungsleiterin

Eltern-Kind-Turnen

Mit viel Spaß üben die Kleinkinder mit ihren Eltern (Vater oder Mutter) an den Großgeräten. Hier werden die Motorik geschult und Ängste dabei abgebaut. Es werden auch die Grundbewegungen, wie laufen, springen, hüpfen und balancieren mit eingebaut. Verschieden Handgeräte bereichern die abwechslungsreiche Stunde.

Lizensierte Präventionsübungsleiterin im Kinderbereich Resi Kolerus hält diese Stunde.



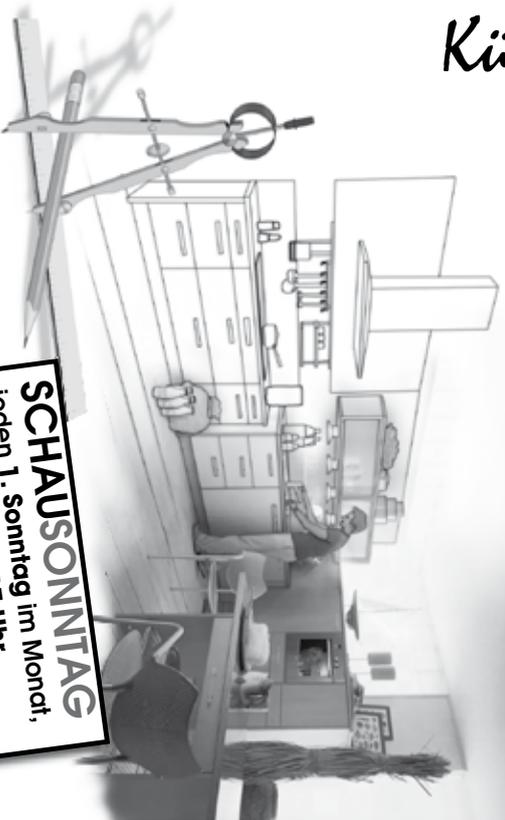
Drei- und Vierjährige:

Bei den Drei- und Vierjährigen kommen bis zu 28 Kinder am Donnerstag in die Turnhalle. An vielerlei Geräten wird fleißig geturnt, balanciert und die Muskeln gestärkt und die motorischen Fertigkeiten geschult. Natürlich darf ein Spiel nicht fehlen. Hier steht der Spaß im Vordergrund.



Schreiner
Küche, Bad

Wir fertigen Ihre
Badezimmermöbel
200 Farben
1000 Ideen!



SCHAUSONNTAG
jeden 1. Sonntag im Monat,
von 13 - 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ihr

Burgambacher

SCHREINER

Michael Mitterweger
Schreinermeister
Burgambach 30
91443 Scheinfeld
Tel. 0 91 62/92 38 03
Fax 0 91 62/92 38 04



Frohe Weihnachten und ein glückliches,
gesundes und erfolgreiches Jahr 2009!

Herzlichen Dank

für die angenehme Zusammenarbeit!

*Wir wünschen Ihnen etwas Ruhe und Besinnung
auf Ihrem Weg, den Elan und die Kraft,
ihn auch weiterhin gehen zu können,
sowie die Gelassenheit und die Freude,
ihn zu genießen.*

Tel.-Nr.: 0 91 62 / 92 93 - 0
Internet: www.vr-bank-uff-nea.de
E-Mail: info@vr-bank-uff-nea.de

VR-BANK
Uffenheim - Neustadt eG

Turnen

Vorschule

mit ca. 30 turnbegeisterten Kindern ist diese Stunde am Donnerstag sehr gut besucht. Es macht den Kids viel Spaß sich zu bewegen und viele Übungen neu zu erlernen. Über so viel Begeisterung freuen sich Resi Kolerus, Renate Dresel und Angela Schwab.



Am Dienstag treffen sich die **1. und 2. Klasse** in der Halle. Nachdem sich das mit der Halle geklärt hat, haben wir einen guten Termin für unsere begeisterten Turnkids gefunden. Unter der Leitung von Mona Belz, Renate Dresel und Angela Schwab werden schon gezieltere Übungen am Boden, Kasten, Reck, Schwabebalken usw. trainiert. Allerdings ohne Spiel gehen wir nie nach Hause.

Die **Jungengruppe** am Donnerstag wird von Christina und Angela Schwab trainiert. Im vergangenen Jahr nahm die Gruppe an 2 Wettkämpfen teil, was allen sehr großen Spaß bereitet hat. Auch für das nächste Jahr planen wir schon wieder die Teilnahme, dafür werden wir uns in Kürze neue Turnanzüge anschaffen, was Anfangs erst einmal auf Abwehr gestoßen ist. Jetzt haben sich die Jungs allerdings auf einen Anzug geeinigt und sie freuen sich darauf, diesen endlich zu bekommen.



3. Klasse



Das vergangene Jahr war sehr erfolgreich für unsere Gruppe, sie nahmen an 2 Wettkämpfen teil, bei dem sie in Ebersdorf den 2. Platz erreichten und einen Pokal mit nach Scheinfeld brachten. Trainiert wird diese Gruppe von Christina Schwab und Anna-Katharina Schmitt. Wir freuen uns alle schon sehr auf das Wettkampffahr 2009.

Turnen

Das Training am Mittwoch wird in diesem Jahr wahrscheinlich etwas anstrengender werden, da die Mädels in der nächst höheren Disziplin, also im TGW-Nachwuchs starten müssen. Die Gruppe wird von Angela Schwab und Michael Mann trainiert. Alle sind mit großer Begeisterung dabei, da man jetzt endlich auch Übungen turnen darf die bis jetzt im **KGW** nicht erlaubt waren.



Seit diesem Jahr werden unsere **SEESTERNE** neben **Nadja Dremow** und **Birgit Puglio** tatkräftig von **Isabel Bachhofner** unterstützt! Im nächsten Jahr werden wir – wie auch dieses Jahr in Scheinfeld geschehen – mindestens einen Geräteturnen-Wettkampf mit den Disziplinen (Bodenturnen, Barren, Sprung und Schwebebalken) besuchen, um uns mit anderen jungen Sportlerinnen zu messen!

Wer Lust hat, kann gerne zu einer Übungsstunde (**Di 16 - 18 Uhr** und **Fr 14.30 - 16.30 Uhr**) in der **Gymnasium-Turnhalle** vorbeischauen!

Eure Übungsleiter, Euer Seesterne

*Beatrice Hartmann, Franziska Kolerus, Hannah Ramming, Marina Greger, Annika Weber, Lisa Rost, Sophia König, Patricia Otto, Michelle Hack,
(Es fehlen: Annelen Bruhn, Janina Koch, Paula Schneider, Theresa Schwab, Hannah Seidel)*

Vorne v. li. Die Übungsleiterinnen Nadja Dremow, Birgit Puglio, Isabel Bachhofner

Einer für alle – alle für einen: So lautete das diesjährige Motto der **Geräteturnerinnen** des TSV Scheinfeld. Im Einzelwettkampf des Turngau Ansbach, am 7. Juni, der dieses Jahr in der 3Fachtturnhalle in Scheinfeld statt fand, nahm der TSV auch mit seinem Turnteam teil. Die Mannschaft zeigte tolle Leistungen. Mit dem 4. Platz für Kerstin Hummel reichte es gerade nicht für einen Platz auf dem Treppchen. Im Mannschaftswettkampf am 25. Oktober in Leuterhausen mussten wir mit einer ersatzgeschwächten Mannschaft auftreten und erreichten in der Landesliga II einen 4. Platz, do fand das Ligafinale leider ohne uns statt. Turnen ist oft ein Kampf gegen sich selbst, gegen andere, gegen die Geräte, aber ein schöner. Danke liebe Mädels (Beck Bea, Beck Patrizia, Belz Antonia, Fischer Elisa, Holzapfel Barbara, Hummel Kerstin, Krabbe Lena, Mitterweger Lea, Schirner Annalena, Sussman Christin) mögen eure Turnherzen weiter so tapfer im Wettkampf schlagen.

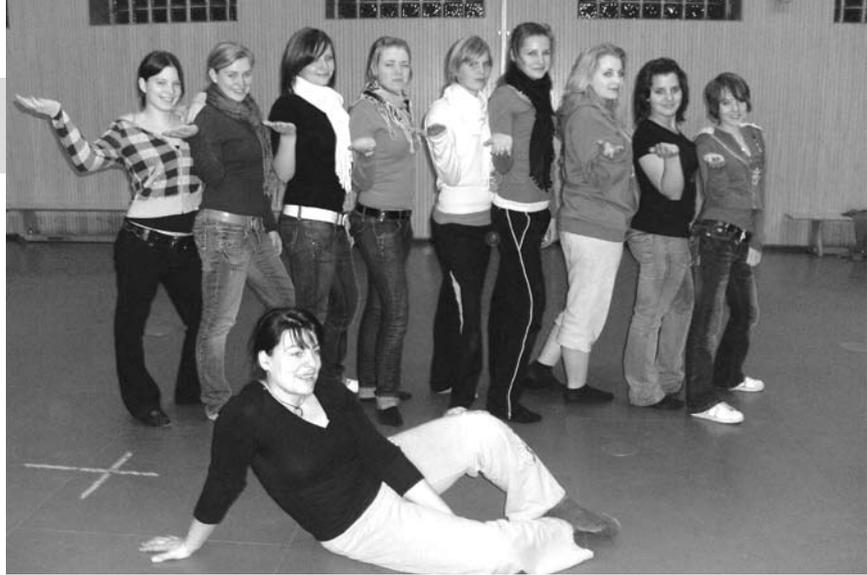
Die Übungsleiter Anja Körger und Mona Belz



Turnen

Jugend tanzt

Jeden Dienstag ist tanzen angesagt bei Jugendlichen ab 14 Jahren Hip-Hop, ModernDance und Aerobic unter der Leitung von Andrea Härtel in der TSV-Halle



TGW-Nachwuchsgruppe Mädchen

(5.-8. Klasse)

Bis zu den Sommerferien setzte sich die Gruppe aus 10 Mädchen der 5.-7. Klasse zusammen.

Im Februar zeigten wir beim Bunten Nachmittag eine Kür mit dem Seil. Als Saisonhöhepunkt fuhren wir dann vom 27.-29. Juni 2008 zum oberfränkischen Turnerjugendtreffen nach Ebersdorf bei Coburg. Zum ersten Mal mussten wir uns dort als jüngste Teilnehmer mit den Nachwuchsgruppen (Alter bis 16 Jahre!) messen und erreichten einen achten Platz. In den Disziplinen Turnen, Singen und Laufen waren wir mit den erreichten Wertungen ziemlich zufrieden. Einzig das Medizin-

ballwerfen, das wir dieses Mal zum ersten Mal versuchten, hat nicht so gut geklappt.

Nachdem uns zwei Mädchen im laufenden Schuljahr wegen Terminproblemen verlassen mussten und die Gruppe der ehemaligen 4.-Klässler ebenfalls relativ klein geworden war, haben wir die beiden Gruppen zusammengelegt, so dass zur Zeit 20 Mädchen in der neuen Gruppe unter der Leitung von Charlotte und Miriam Abele trainieren.

Die **TGW-Gruppe** ging bei zwei großen Turngruppen-Meisterschaften an den Start. Beim Bayerischen in Dachau und erstmals bei einer Deutschen Turngruppenmeisterschaft in Augsburg.



Es waren beim Bayerischen und den Deutschen Turnerjugend-Gruppenmeisterschaften 10 Mädchen und ein Junge am Start. Man stellte sich bei starker Konkurrenz aus ganz Bayern und erstmals aus ganz Deutschland. Der Wettkampf bestand aus Gruppenturnen, Lied (Medley), Staffellauf und Medizinballwurf. Gegenüber dem Bayerischen Turnerjugendtreffen konnte man sich beim Deutschen erheblich steigern. Bei der Königsdisziplin „Turnen“ konnten erfreuliche 8,5 Punkte, beim Staffellauf 8,75 Punkte, beim Singen hervorragende 8,90 Punkte erreicht werden. Die vierte Disziplin „Medizinballwurf“ mit 7,75 Punkte blieb leider hinter den Erwartungen zurück. Nach den Trainingswürfen hat man sich auch über 8 Punkte erhofft. Mit 33,9 Punkte schaffte die Gruppe letztlich. Von 37 angetretenen Mannschaften den Platz 20. Ein mittlerer Platz ist eine Leistung, die sich auf deutscher Ebene sehen lassen kann und über die sich ihre Trainerinnen Hildegard Schlez und Steffi Höhn freuten.



Teilnehmer von links: Kim Ixmeier, Nina Helm, Katharina Feßler, Neil Körger, Natascha Summ, Diana Bruder, Theresa Straub, Lisa Kühn, Kristin Sussmann, Vanessa Stahl, Kerstin Hummel

Turnen

Gemischte Gruppe

2008 waren wir - die gemischte Gruppe - das ganze Jahr über gefordert. Von schweißtreibendem Mattenschleppen am Bunten Nachmittag über drei Wettkämpfe inkl. Höchstwertung bis hin zum Gastauftritt bei Adidas und beim Landkreisabend in Bad Windsheim war alles dabei...

Den Gerätetransport für den Bunten Nachmittag managen, den Umbau zwischen den einzelnen Gruppen bewerkstelligen und nach diesem Kraftakt auch noch eine Kür zum Besten geben? Ein klarer Fall von „Yes - we can!“

Anschließend 20 Wochen harte Vorbereitungszeit auf die Wettkampfsaison fallen wohl eher unter „Just do it!“. Es hat sich aber gelohnt: auf unserem ersten Wettkampf in Vaterstetten haben wir trotz junger Mannschaft mit einigen „Neulingen“ den Vize-Titel des Oberbayerischen Meisters nach Scheinfeld geholt.

Auf den Bayerischen Meisterschaften nur drei Wochen später haben wir das Treppchen um nur 1,05 Punkte verpasst und sind guter Neunter geworden.

Ein Highlight gemäß dem Motto „Know your limits and ignore them“ ist uns auf den Deutschen Meisterschaften in Augsburg Anfang Oktober gelungen: wir erzielten zum ersten Mal (und auch verdientermaßen) die „magische 10,0“ - wir haben die Höchstwertung im Medizinball werfen gepackt – jawohl! Insgesamt gehören wir nun zum besten Drittel aller deutschen Mannschaften, da wir mit einer tollen Wettkampfleistung den 12. Platz erobert haben.

Eine Herausforderung unter dem Motto „Discover your possibilities“ war der Auftritt bei Adidas Anfang November in Herzogenaurach. Dort haben wir am „Kids-Sport-Fun-Day“, der jährlich von der Firma zugunsten von Kindern veranstaltet wird, zuerst vor 40 Behinderten und ihren Betreuern geturnt und dann mit ihnen zusammen die Mattenfläche gerockt.

Und natürlich gilt auch „The show must go on“ – das Training für unseren Auftritt beim Kulturabend – eingeladen als BLSV-Sportgruppe in Bad Windsheim läuft.

Wir haben uns in diesem Jahr auch so stark wie selten bisher vermehrt. Insgesamt fünf Neuzugänge (männlich!) haben zu uns gefunden.

Nachdem wir in all den Jahren immer Aufrufe für männlichen Nachwuchs gemacht haben, nun auch an alle interessierten Mädels: wenn Ihr zwischen 14 und 24 Jahren alt seid, ihr schon immer mal wissen wolltet, wie viele Muskeln der Körper wirklich hat und was man alles damit machen kann (turnen), zwischern könnt wie ein Vögelchen (singen), wisst wie und wozu Spikes zu gebrauchen sind (100 m Staffel), evtl. aber auch im Badeanzug nicht nur eine ansehnliche Figur macht, sondern auch noch schnell wie Flipper seid (50 m Staffel) und bei der seltensten Disziplin aller Zeiten (Medizinball werfen) dabei sein wollt, meldet Euch bei unseren Trainerinnen Julia Wirsing (0170-8340204) und Daniela Trost (0179-1443936) oder „come in and find out“!

Step – Aerobic – Gruppe

Bei Bodystyling und Fatburner mit Kleingeräten und guter Musik zur Förderung von Kraft und Ausdauer mit anschließender Dehnung halten sich am Donnerstag in der Volksschulturnhalle die Damen fit.

Am Montag trainiert man sich mit Aerobic und Stepaerobic. Das Bild zeigt die Gruppe mit ihren Aerobicbrettern beim Stadtseefest. Hier waren sie mit ihrer Vorführung im Programm und erhielten viel Beifall

Leitung: Übungsleiterin Birgit Puglio



Turnen

Ballett im TSV Scheinfeld

Am 01.11.2008 hatten die TSV-Ballettschüler von Elke Luther im Kur- und Kongress Zentrum in Bad Windsheim eine Vorstellung, bei der alle Eltern und Interessierte eingeladen waren.

Ca. 80 Ballettkinder boten ein wunderbares Programm. Das Thema war Mose. Es gab sogar ein echtes Baby als Mose.

Die verschiedenen Altersgruppen bereicherten die Vorstellung mit verschiedensten Darstellungen als Frösche, Mücken und Heuschrecken bis zu den „Großen“ als Ägypter und die Familie des Mose und des Pharao.

Höhepunkt war der Durchzug durch das Meer, das mit vielen Metern blauen Stoffes verwirklicht wurde. Eine gelungene Vorstellung.

Ab November wird jetzt wieder kräftig freitags trainiert und es beginnt eine neue Stunde für klassisches Kinderballett (ab 4 Jahren) um 14 Uhr in der TSV-Halle. an.

Ihre Elke Luther



Mit Charme und Pep

TSV-Nachwuchs präsentierte sich in Gymnasiumsturnhalle

SCHNEINFELD (rF) - Grazie Ballettvorführungen, tollkühne Überschläge, kindlicher, fröhlicher Puppen- und Trüchertanz, schwungvoller Line-Dance von temperamentvollen Cowgirls, leidenschaftlicher Liebestanz elegant gekleideter Tanzpaare -

all dies boten die rund 200 aktiven Turner und Tänzer der Turnabteilung des TSV Scheinfeld beim „Bunten Nachmittag“, der von Abteilungsleiterin Hildegard Schlez und weiteren 24 Übungsleitern zusammengestellt und einstudiert wurde.

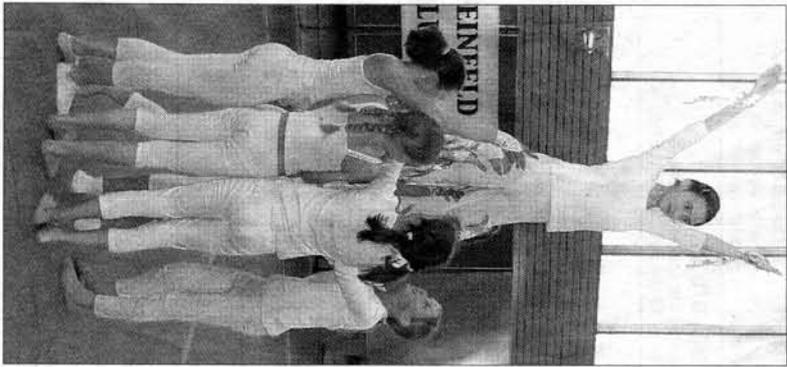
In ihrer Begrüßung hob Hildegard Schlez gegenüber den über 300 Gästen - darunter zahlreiche Honoratioren - hervor, dass die Turnabteilung rund 600 Mitglieder zählt. Davon sind die Hälfte Kinder und Jugendliche.

Die verschiedenen Gruppen treffen sich teils zu kindgerecht-spielerischen Übungen, teils aber auch zum Leistungstraining. Bis zu acht Gruppen gehen regelmäßig auf Wettkämpfe, die von der Gau- über die Bezirks- und Landesebene bis hin zu Deutschen Meisterschaften führen.

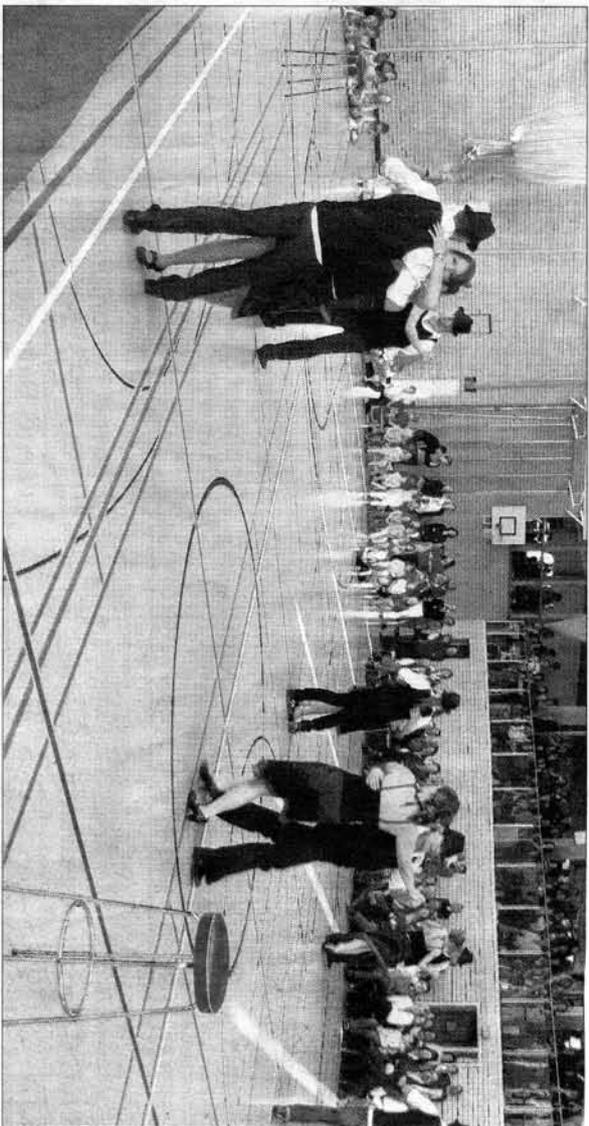
Spektakulär mit Rollern, Fallschirmen und Einradern wurde die knapp vierstündige Sportschau in der Sporthalle des Gymnasiums eröffnet. Die Volkstanzgruppe, die vor 30 Jahren gegründet wurde, führte unter der Leitung von Christa und Willi Graf zwei schwungvolle Tänze auf.

Für die jüngsten Turner hatten Resi Kolerus, Renate Dresel, Angela Schwab, Stefanie Hohn, Andrea Härtel und Anna Schmitt kleine Tänze und Übungen an der Kastentreppe einstudiert. Fröhlichen Hip-Hop stellten die Mädchen der vor. Ihre Leiterinnen sind Birgit Puglio und Nadja Dremow. Amnütigen Bändertanz und auch das anspruchsvolle Ballett der Nussknacker stellen unter der Leitung von Elke Luther die Ballettgruppen vor. Als „Black Boys“ sprang und tanzte die Bubengruppe von Angela und Christina Schwab durch die Halle.

Elegant, leidenschaftlich und anspruchsvoll stellten fünf Paare von Andrea Härtel einen modernen Tanz vor. Zu der bekannten Musik von Lord



Hoch hinaus ging es bei einigen Übungen für die Turnmädchen.



Neben dem Turnprogramm gab es beim „Bunten Nachmittag“ in der Gymnasiumshalle auch tänzerische Vorführungen.

of the Dance brachten elf Jugendliche den Gegensatz von Feuer und Eis tänzerisch dar. Trainiert werden sie von Angela Schwab und Eva-Maria Schirner. Mit dem Springsattel trat eine Nachwuchsgruppe von Charlotte und Miriam Abele auf.

Mit einer gut abgestimmten Choreografie begeisterten als Engel und Teufel die „Glitzerprints“ von Anja Körger und Mona Belz. Tolle Sprünge über den Kasten führte die Leistungsgruppe von Hildegard Schlez und Stefanie Hohn aus. Für ihre Hebe- und Standfiguren erhielt die Akrobatikgruppe von Michael Mann und Beate Dresel viel Beifall.

Die Leistungsgruppe der Erwachsenen (drei Männer, acht Frauen), die bereits unter der Leitung von Julia Wirsing und Daniela Trost den Mittelrhythmus- und auch den Bayerischen Vizemeistertitel geholt hatten, glänzte mit sprunghaftem Überschlägen, Handständen und tollen Sprüngen.

Neben den sehr guten sportlichen Leistungen glänzten viele Teilnehmer



Neben sportlichem Können und choreographischer Anmut waren bei einigen Gruppen auch phantastische Kostüme ein Blickfang.

auch noch mit beeindruckenden Kostümen. Durchs Programm führten zum Dank noch Blumensträuße dabei.

Fotos: Frisch

Bildnachlese Bunter Nachmittag



Turnen

Gaukinder- treffen in Scheinfeld

08.06.08
Turnnachwuchs zeigte Können



SCHEIFELD (rf) – Die Nachwuchsturner des Turngaus Ansbach haben sich am Wochenende in Scheinfeld getroffen, um die Besten in ihren Klassen zu ermitteln. Gau-fachwartin Sonja Menzel aus Neustadt/Aisch sowie die Leiterin der Turnabteilung des TSV Scheinfeld, Hildegard Schlez, hatten über 35 Helfer im Einsatz. Denn die jungen Sportlerinnen waren in zwei Turnhallen – am Gymnasium und an der Volksschule – aktiv. Die Kleinsten

absolvierten ihren Wettkampf zwar größtenteils spielerisch, aber auch schon als Wettkampf. Sie sprinteten 50 Meter auf der Kunststoffbahn und machten gekonnt Tarzanschwünge (Foto), Zehenbaggern, Hindernisläufe, Würfe und Trampolinsprünge. Mit sichtlich großer Begeisterung war der Nachwuchs bei der Sache. Die größeren Kinder rangen bereits um Meistertitel auf Turngauebene (*Bericht hierzu folgt im Lokalsportteil*). Foto: Fritsch

Turnabteilung war Ausrichter des Gaukindertreffens 2008.

Am 7. Juni fanden in der Volksschulturnhalle die spielerischen Wettkämpfe (10 Stationen) und in der Gymnasiumturnhalle die Geräteturnwettkämpfe statt. Insgesamt waren 363 Kinder am Start. Beim spielerischen Wettkampf war der TSV mit 64 Kindern dabei (die größte Gruppe der angetretenen Vereine).

19 Mädchen stellten sich bei starker Konkurrenz (bei 125 Teilnehmern) dem Geräteturnwettkampf (Bodenturnen, Stufenbarren, Sprung und Schwebebalken. Die Scheinfelder Turnerinnen der Gruppen Belz/Körper und Puglio/Dremow/Bachofner konnten beachtliche Plätze erzielen.



Turnen am hohen Stufenbarren und am Schwebebalken



Turnen

Frauenturnen – Fitnessstraining

Jeden Mittwoch um 19:30 Uhr treffen sich ca. 15 Frauen zur sportlichen Ertüchtigung in der TSV-Halle. Im Sommer trainieren wir bei schönem Wetter im Freien. Neben Gymnastik unter freiem Himmel joggen oder walken wir. Auch die Therme in Bad Windsheim stand auf dem Trainingsprogramm. Die Geselligkeit kam dabei nicht zu kurz. Wir trafen uns zum Gartenfest. Zum Gelingen haben die Gymnastikdamen eine leckere Speise mitgebracht.

Am 12.12.08 findet unsere Jahresabschlussfeier im Gasthaus Lax statt.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Die Übungsleiter Waltraud Lang und Resi Kolerus



Frauenturnen 50 +

Eifrig trainieren die Frauenturnerinnen 50+ ihren Körper. Sie werden von ÜL Rosi Walter sportlich ertüchtigt.



Seniorengymnastik - Bewegung, Gymnastik und Spiel in der zweiten Lebenshälfte mit dem Ziel:

Seit ca. 15 Jahren besteht die Seniorengymnastikgruppe. Zur Verbesserung der Alltagsmotorik durch Kräftigung von Rumpf, Arm, und Beinmuskulatur, zur Erhaltung der Beweglichkeit, dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken, die Organ- und Atemfunktion zu verbessern und nicht zuletzt Freude an der Senioren Montags in der TSV-Halle. Eingesetzt werden dabei Klein- und Handgeräte sowie Musik.

Nachdem Bewegung in der zweiten Lebenshälfte genau so wichtig ist wie in der Jugend würden wir uns freuen, wenn wir Neueinsteiger willkommen hei-

ßen könnten. Nur Mut, Bewegung ist gesund, es macht auch Spaß und bringt nebenbei Abwechslung in den Alltag. Schnuppern ist natürlich erlaubt.

Ihre Übungsleiterin Resi Kolerus



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr

wünschen Ihnen und Euch alle Übungsleiter/innen der Turnabteilung.

Hildegard Schlez, Abteilungsleiterin

Turnen

Seniorentanzgruppe

Tanzen hält Körper und Seele fit und ist gesund. Jeden Dienstag werden fleißig alle möglichen Tänze vom langsamen Walzer über verschiedene Reigentänze bis hin zu fetzigen „Rock and Roll“ Blocktänzen, dem amerikanischen „Square-dance“ und der Quadrille. Gerne folgten wir deshalb der Einladung einer Ansbacher Seniorentanzgruppe am 9. Oktober 2008 gefolgt. Gemeinsam mit anderen Tanzgruppen aus der Umgebung in der Orangerie in Ansbach verbrachten wir einen herrlichen Tanznachmittag. Mit 80 Gleichgesinnten schwangen wir mit nur einer kurzen Kaffeepause das Tanzbein. Eröffnet mit einer Polonaise und einem vielseitigen Programm wagten wir uns sogar an die Quadrille aus der Fledermaus.

Zur Zeit tanzen etwa 20 Tänzer/innen vom Anfänger bis hin zu verschiedenen Fortgeschrittenen. Wir würden uns über weitere Tänzer, auch Einzelpersonen sehr freuen. Informationen bei Christa Gräf, oder schauen Sie einfach am Dienstagabend in der TSV-Halle unverbindlich vorbei.

Ihre Seniorentanzgruppe



Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastikkurse mit Rückenschule für Mann und Frau finden auf Kursbasis am Montag, den 24. September von 18 – 19.00 Uhr und 19. – 20.00 Uhr in der TSV-Halle, Würzburger Straße statt. Dieses Gesundheitstraining wird bereits 20 Jahre im TSV durchgeführt.

Die Übungsstunden sind von Krankenkassen anerkannt und dem Gesundheitssiegel „Sport pro Gesundheit“ und ihre Leiterinnen ausgezeichnet wurde. Hierfür musste eine zusätzliche Lizenz erworben werden.

Rückenkursleiterinnen Waltraud Lang, Tel. 9292-0 und Hildegard Schlez, Tel. 1608.

*Wir wünschen Allen
schöne Festtage und
ein gesundes
Neues Jahr 2009*



**DRUCK+PAPIER
meyer** GmbH

Südring 9 · 91443 Scheinfeld
Telefon (0 91 62) 92 98-0
Telefax (0 91 62) 92 98 50
ISDN-Leo 92 38 43 + 92 30 79
ISDN-PC Twist 92 38 45
e-mail: info@meyer-druck.com
Internet: www.meyer-druck.com

Zusammenstellung: TSV 1860 Scheinfeld, Angela Schwab und Claus Seifert
Herstellung: Druck + Papier Meyer GmbH, Scheinfeld

30 Jahre Volkstanzgruppe

Das Jahr 2008 war für die Volkstanzgruppe ein Jubiläumsjahr. Sie wurde 1978 aus Anlass der 1200 Jahrfeier Scheinfelds gegründet. Bereits nach einem Vierteljahr fleißigen Trainings hatte die Gruppe am Kommersabend zur 1200-Jahrfeier ihren ersten Auftritt und zeigten die Tänze „Holsteiner Dreitour“ und die „Sternpolka“. Seit dieser Zeit ist das Repertoire auf weit über 100 Tänze angestiegen.

Die Tänzerinnen und Tänzer können auf viele schöne Präsentationen in den vergangenen 30 Jahren zurückblicken, so u. a. Auftritte

- in Scheinfeld,
- im Landkreis, in Mittelfranken und in ganz Bayern,
- in Frankfurt/Main, Bonn und Hamburg,
- in Belgien und
- in der französischen Partnerstadt Beaulieu sur Dordogne.



Mit ihrer farbenfrohen Tracht ist die Volkstanzgruppe immer ein heiterer Botschafter der Stadt Scheinfeld und für das fränkische Brauchtum. Überall begeistern die gezeigten Tänze das oft sehr sachkundige Publikum.

- Die Volkstanzgruppe hat am 17.02.08 den Bunten Nachmittag mitgestaltet. Zwei neue Tänze hatten Premiere: „Reinickendorfer Mühle“ und „Auf der Autobahn“. Auch die dicht belagerte Tombola lag in den Händen der Volkstänzer.

- Vom 25.04. bis 27.04. feierte die Gruppe im Kurhaus in Trabelsdorf ihr 30-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass konnten für

- 30 Jahre Christiane und Willibald Gräf,
- 25 Jahre Maria und Georg Pohli,
- 20 Jahre Irmgard und Hans-Jürgen-Klopf,
- 20 Jahre Margot und Klaus Schlöpp
- 15 Jahre Andrea und Dittmar Voigtländer

aktive Tanzzeit geehrt werden. Christiane Gräf, die seit 15 Jahren die bewährte und kreative Choreografin der Gruppe ist bekam für ihre sehr gute Arbeit das Silberne Ehrenzeichen vom Bayer. Landessportverband durch Frau Hildegard Schlez überreicht. Sie leitete die Gruppe von der Gründungszeit 1978 bis zur Übernahme von Christiane Gräf 15 Jahre lang.

- Am 11.05. war die Volkstanzgruppe beim Gartenbauverein Neustadt/Aisch eingeladen. Die Gruppe zeigte zwei Tanzblöcke: Deutsche Volkstänze sowie Line- and Square-Dances. Das Publikum nahm die amerikanischen Tänze, die in Jeans und weißem Hemd getanzt wurden, begeistert auf. Etliche Mutige haben auf der Bühne mitgetanzt.
- Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Volkstanzgruppe Eschenbach nahm man am 22.06.08 in Eschenbach teil
- Am 13.07. war in Ansbach Festumzug
- Am 19.07. feierte die Stadt Scheinfeld ihr Stadtseefest. Hier zeigte sich die Volkstanzgruppe im neuen Outfit und amerikanischen Tänzen: Line- an Square-Dances. Das Publikum war begeistert und tanzte mit.
- Zur Scheinfelder Kirchweih beim Aufstellen des Kirchweihbaumes zeigten die Paare fränkische Tänze
- Der Erntedankumzug anlässlich der Fürther Kirchweih hat allen viel Spaß bereitet. Das konnte man am nächsten Morgen auf dem Titelfoto der Fränkischen Landeszeitung deutlich erkennen.
- Mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier schließt das Jahr 2008. Neue Tanzfreunde sind jederzeit herzlich willkommen. Trainiert wird in der TSV-Turnhalle montags von 20:30 bis 21:45 Uhr.

Andrea Voigtländer

Trainingsplan der Turnabteilung im Schuljahr 2008/2009

Montag 16:00 – 18:00	Nachwuchsgruppe, 5. – 7. Klasse	Charlotte Abele	VS-Halle
18:00 – 19:30	Mädchen „Glitzergirls“ 7. - 8. Klasse	Anja Körger, Mona Belz	VS-Halle
Dienstag 15:45 – 17:15	Mädchen/Buben, 1. -2. Klasse	Angela Schwab, Renate Dresel, Mona Belz	VS-Halle
16:00 – 18:00	Mädchen 4. Klasse	Birgit Puglio, Nadja Dremow, Isab. Bachofner	VS-Halle
17:00 – 18:30	Jugendliche ab 14 Jahre Tanz (HipHop, Modern Dance, Fitness)	Andrea Härtel	TSV-Halle
Mittwoch 15:00 – 16:30	Gemischte Gruppe, 3. Klasse	Christina Schwab, Anna- Katharina Schmitt	VS-Halle
15:30 – 17:30	Mädchen KGW-Gruppe	Angela Schwab, Micheal Mann	VS-Halle
17.00 – 19.00	TGW Gruppe Nachwuchs 7. – 10. Klasse	Beate Dresel, Petra Spörl Michael Mann	VS-Halle I
15:00 – 15:45	mod. Kinderballett 4 - 6 Jahre	Andrea Härtel	TSV-Halle
18:00 – 19:30	Mädchen Glitzergirls	Anja Körger, Mona Belz	VS-Halle
19:00 – 21:00	Gemischte Jugendgruppe	Julia Wirsing, Daniela Trost	VS-Halle
Donnerstag 15:30 – 16:30	Kleinkinder 3 / 4 Jahre	Resi Kolerus, Renate Dresel,	VS-Halle
16:30 – 17:30	Vorschulkinder 5/6 Jahre	Angela . Schwab	
17:00 – 18:30	Buben 3./5. Klasse	A. Schwab/C. Schwab	VS-Halle
Freitag 14:00 – 19:00	Kinder- u. Jugendballett (5 Altersgruppen) ab 4 Jahre tänzerische Früherziehung	Elke Luther	TSV-Halle
14:30 -16:30	Mädchenturnen 4. Klasse	B. Puglio, N. Dremow	Gymnasium
18:00 – 21:00	Jugendturnen Allgemein	Jugendturnen.	VS-Halle
Sonntag 16.00 – 18.00	Gemischte Jugendgruppe	J. Wirsing, D. Trost	VS-Halle

Fortlaufendes Fitness-Training Erwachsenenprogramm

Mo., 19:30 – 20:30 Uhr	Aerobic/Bauch, Beine, Po*	VS-Turnhalle Birgit Puglio
20:30 – 21:45 Uhr	Volkstanz – TSV-Halle	Christa Gräf
Di., 18:00 – 20:00 Uhr	Männersport – VS-Turnhalle	Heinrich Petry
Mi., 19:00 – 20:00 Uhr	Frauengymnastik – TSV-Halle	Rosi Walter
20:00 – 21:30 Uhr	Fitnessgymnastik Frauen*	TSV-Halle T. Lang, R..Kolerus
Do.: 19:00 – 20:00 Uhr	Bauch, Beine, Po* – TSV-Halle,	Birgit Puglio



* Diese Sportstunden können auch mit einer 10er-Karte belegt werden

Gesundheits- und Fitnesskurse

<p>Senioren-gymnastik – Aktiv 50 Plus Montag, 14:30 – 15:30 Uhr Beginn: 06.10.08 in der TSV-Halle 62 7701 Resi Kolerus, Tel. 09162 7701</p>		<p>Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre Montag, 16:00 – 17:00 Uhr und 17:00 – 18:00 Uhr Beginn: 06.10.08 in der Volksschulturnhalle</p>
<p>Wirbelsäulengymnastik – Rückenfit Montag, 18:00–19:00, 19:00–20:00 Uhr Beginn: 29.09.08 in der TSV-Halle Waltraud Lang, Tel. 09162 9292-0 Hildegard Schlez, Tel. 09162 1608 <i>Durch die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel werden die Kurse von verschiedenen Krankenkassen anerkannt. und bezuschusst.</i></p>	<p>Step-Aerobic Montag, 19:30 – 20:30 Uhr Bauch – Beine – Po Donnerstag, 19:30 – 20:30 <i>Für Nichtmitglieder ist die Teilnahme mit Zehnerkarte möglich.</i> B. Puglio, Tel. 09162 6978</p>	
<p>Tanzen hält jung und fit Dienstag, 18:30 – 20:00 Uhr Beginn: 16.09.07 in der TSV-Turnhalle Christa Gräf, Tel. 09162 77006</p>	<p>Bewegung macht Freude, Bewegung macht Spaß. Kommen Sie, schnuppern Sie!!! Wir laden Sie ein!!!</p> <p>Ihre Übungsleiter der Turnabteilung Hildegard Schlez, Abteilungsleiterin</p>	

Statistik TSV-Abteilungen (jährliche BLSV-Bestandserhebung)

Achtung:

- * Mitglieder können in mehreren Abteilung aktiv sein
- * Die jeweilige **Anzahl** der TSV-Vereinsmitglieder sind aus der Altersklassen-Statistik ersichtlich!

Passive:

- * Die **passiven** TSV-Mitglieder wurden über Jahre (bis 31.01.2006) unter "**Turnspiele**" gelistet.
- * Im Jahr 2007 mussten die passiven Mitglieder der jeweiligen Abteilung/Sparte zugeordnet werden, der sie ursprünglich beigetreten sind oder in der sie zuletzt aktiv waren.
- * Ab dem Jahr 2008 wurde diese unverständliche Regelung nach massiven Protesten der Vereine wieder aufgehoben, sodass unsere passiven Mitglieder jetzt wieder gesondert geführt werden.

Abteilungen	31.01.2003		31.01.2004		31.01.2005		31.01.2006		31.01.2007		31.01.2008		18.11.2008	
Eissport	31	2,1%	26	1,8%	26	1,8%	26	1,8%	27	1,8%	25	1,7%	25	1,6%
Fußball	235	15,8%	243	16,4%	239	16,1%	235	15,9%	269	18,0%	232	15,5%	249	15,6%
Handball	31	2,1%	0	0,0%	4	0,3%	6	0,4%	21	1,4%	12	0,8%	22	1,4%
Judo	69	4,6%	61	4,1%	61	4,1%	56	3,8%	60	4,0%	62	4,2%	68	4,3%
Leichtathletik	130	8,8%	148	10,0%	170	11,4%	169	11,4%	176	11,8%	173	11,6%	179	11,2%
Tanzsport	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	21	1,4%	20	1,3%	20	1,3%
Tennis	129	8,7%	120	8,1%	113	7,6%	117	7,9%	129	8,6%	104	7,0%	107	6,7%
Tischtennis	73	4,9%	67	4,5%	71	4,8%	71	4,8%	74	5,0%	79	5,3%	82	5,1%
Turnen	558	37,6%	582	39,2%	580	39,1%	585	39,6%	653	43,8%	575	38,5%	619	38,7%
Turnspiele/passiv	159	10,7%	171	11,5%	159	10,7%	159	10,8%	0	0,0%	142	9,5%	154	9,6%
Koronar	64	4,3%	59	4,0%	57	3,8%	49	3,3%	56	3,8%	62	4,2%	68	4,3%
Kung-Fu	6	0,4%	6	0,4%	5	0,3%	5	0,3%	6	0,4%	6	0,4%	6	0,4%
GESAMT:	1.485	100,0%	1.483	100,0%	1.485	100,0%	1.478	100,0%	1.492	100,0%	1492	100,0%	1.599	100,0%
Veränderung gegenüber Vorjahr:	-5	-0,3%	-2	-0,1%	2	0,1%	-7	-0,5%	14	0,9%	0	0,0%	107	7,2%

18.11.2008

67 Austritte und
2 Todesfälle
sind noch zu berücksichtigen

Statistik TSV-Mitglieder

Basis: Jeweils die Anzahl der Vereinsmitglieder

Teil 1: Jährliche BLSV-Bestandserhebung

Altersklassen:		31.01.2003		31.01.2004		31.01.2005		31.01.2006		31.01.2007		31.01.2008	
Kinder bis 5 Jahre	männlich	11	0,9%	21	1,6%	17	1,3%	24	1,9%	18	1,4%	15	1,2%
	weiblich	26	2,0%	35	2,7%	20	1,6%	14	1,1%	17	1,3%	27	2,1%
Kinder 6 - 13 Jahre	männlich	144	11,1%	136	10,6%	148	11,5%	137	10,8%	129	10,0%	136	10,5%
	weiblich	171	13,2%	168	13,1%	185	14,4%	179	14,1%	174	13,6%	171	13,2%
Jugendliche 14 - 17 Jahre	männlich	55	4,3%	57	4,4%	50	3,9%	53	4,2%	62	4,8%	61	4,7%
	weiblich	63	4,9%	57	4,4%	62	4,8%	65	5,1%	68	5,3%	69	5,3%
Erwachsene 18 - 26 Jahre	männlich	89	6,9%	79	6,2%	76	5,9%	79	6,2%	80	6,2%	82	6,4%
	weiblich	71	5,5%	70	5,5%	68	5,3%	68	5,4%	81	6,3%	78	6,0%
Erwachsene 27 - 40 Jahre	männlich	117	9,0%	116	9,0%	108	8,4%	102	8,1%	99	7,7%	91	7,0%
	weiblich	99	7,7%	92	7,2%	97	7,5%	98	7,7%	89	6,9%	85	6,6%
Erwachsene 41 - 60 Jahre	männlich	159	12,3%	159	12,4%	162	12,6%	159	12,5%	166	12,9%	167	12,9%
	weiblich	137	10,6%	144	11,2%	143	11,1%	142	11,2%	149	11,6%	147	11,4%
Erwachsene ab 61 Jahre	männlich	101	7,8%	100	7,8%	98	7,6%	97	7,7%	99	7,7%	104	8,1%
	weiblich	51	3,9%	50	3,9%	53	4,1%	50	3,9%	53	4,1%	58	4,5%
GESAMT:	männlich	676	52,2%	668	52,0%	659	51,2%	651	51,4%	653	50,9%	656	50,8%
	weiblich	618	47,8%	616	48,0%	628	48,8%	616	48,6%	631	49,1%	635	49,2%
Insgesamt:		1.294	100,0%	1.284	100,0%	1.287	100,0%	1.267	100,0%	1.284	100,0%	1.291	100,0%
Veränderung gegenüber Vorjahr:		0	0,0%	-10	-0,8%	3	0,2%	-20	-1,6%	17	1,3%	7	0,5%

davon bis einschließlich 26 Jahre: 630 48,7% 623 48,5% 626 48,6% 619 48,9% 629 49,0% 639 49,5%

Teil 2: Bestands-Veränderungen im jeweiligen Kalenderjahr

	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Mitgliederbestand jeweils am 01.01.:	1.273	1.274	1.265	1.250	1.276	1.282
Neueintritte jeweils im Januar:	21	10	22	17	8	9
BLSV-Meldung:	1.294	1.284	1.287	1.267	1.284	1.291
Neueintritte Februar bis Dezember:	77	98	107	96	104	105
Maximale Mitgliederstärke im Kalenderjahr:	1.371	1.391	1.361	1.364	1.388	1.387
Austritte:	-91	-118	-108	-83	-104	-67
Todesfälle:	-6	-97	-8	-111	-2	-69
Bestand jeweils am 31.12.:	1.274	1.265	1.250	1.276	1.282	1.318

Turn- und Sportverein 1860 Scheinfeld e.V. - Aktuelle Beiträge

Stand: ab 01.01.2007 (jeweils Jahresbeträge in €)	Beitrag Haupt- verein	zusätzlicher Abteilungsbeitrag								
		Eisstock	Fußball	Judo	Koronar- Nachs.	Lauf- treff	Tanz- sport	Tennis	Tisch- tennis	Turnen (*)
a) Erwachsene (Erstmitglieder)	45,00	19,00	40,00	15,00	60,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
b) Ehegatte eines Mitglieds (Zweitmitglied)	30,00	19,00	40,00	15,00	60,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
c) Schüler, Studenten über 18 Jahre	30,00	0,00	40,00	15,00	0,00	8,00	0,00	55,00	0,00	9,00
d) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (kein Elternteil ist Mitglied)	30,00	0,00	15,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
e) Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre (mind. ein Elternteil ist Mitglied)	20,00	0,00	15,00	15,00	0,00	0,00	0,00	1.: 36,00 2.: 26,00 ff: 0,00	0,00	9,00
f) Familienbeitrag (Eltern + Mitglieder nach c oder e; mehrere Mitglieder nach c oder d)	90,00	(Je nach Abteilungszugehörigkeit sind pro Mitglied die o.g. Abteilungsbeiträge noch hinzu zu rechnen)								

*) Einschließlich Aerobic, Ballett, Gymnastik, Volkstanzgruppe

Letzte Änderungen: Koronarsport: Einführung eines Abteilungsbeitrages für ab 1. Januar 2006 (nur Nachsorge)
Tanzsport: (Neue Abteilung ab 1. September 2006)
Tennis: Wegfall erhöhter Beitrag (um 50 %) in den **ersten drei Kalenderjahren** der Abteilungszugehörigkeit (ab 1 Januar 2007)

Die Abteilungsbeiträge fließen der jeweiligen Abteilung zu. Pro Jahr und aktives Mitglied führt jede Abteilung einen Betrag in Höhe von **3,00 €** an den Hauptverein ab (**Aktivenbeitrag**, jeweils Stand: 01.12.). Für TSV-Mitglieder, die in **mehreren** Abteilungen aktiv sind, fällt der Aktivenbeitrag pro Abteilung an.

Grundsätzlich ist der Vereinsbeitrag im **Einzugsermächtigungsverfahren** zu begleichen. Der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) wird Anfang Februar für das gesamte Kalenderjahr im voraus abgebucht. Im Ausnahmefall ist auch eine halbjährliche Zahlungsweise möglich. Dann wird der Beitrag je zur Hälfte Anfang Februar und Anfang August vom vereinbarten Konto eingezogen.

Für **Barzahler** (die Vereinsbeiträge werden nicht per Lastschrifts-Einzug bezahlt) wird **zusätzlich** ein Betrag von **3,00 €** pro Beitragsrechnung verlangt. Diese Gebühr braucht **nicht** entrichtet zu werden, wenn der jeweilige Jahresbeitrag (einschließlich jeweilige Abteilungsbeiträge) im **Januar oder Februar** unaufgefordert auf das **Vereinskonto** eingezahlt oder überwiesen wird (z.B. per Dauerauftrag):

Turn-u.Sportverein 1860 Scheinfeld e.V. Konto-Nr. 810.420.000 bei Sparkasse Scheinfeld (BLZ 762 510 20)

Scheinfeld, im Januar 2007

Vatertagswanderung

Natürlich stand auch in diesem Jahr wieder unsere traditionelle Vatertagswanderung auf dem Programm.

Wie gewohnt trafen sich wieder viele TSV Mitglieder jeden Alters am berühmten Vatertag früh beim Sportplatz, um gemeinsam nach Bullenheim zu wandern. Über den Kunigundenweg und den Iffigheimer Berg sowie nach einer ausgiebigen Brotzeitpause erreichten wir den Frankenberg, wo wieder sehr viel los war. Auch wir gönnten uns dort eine Schoppenpause bevor es durch das Bullenheimer Paradies weiterging. Der herrliche Blick ins Frankenland sowie die vielen Probierstände in den Weinbergen waren für alle sehr willkommen.

Der abschließende Besuch des Weinfestes krönte diesen schönen Tag. Bei einigen feucht-fröhlichen Stunden dachten schon viele wieder an die kommende Wanderung 2009.

Wir freuen uns alle darauf und hoffen wieder auf viele Teilnehmer und natürlich auch Gäste.

Reimund Kappes

Ehrungen

Ehrungen langjähriger TSV Mitglieder im Jahr 2007

Ehrungen für 60 Jahre:	Franz Bayer Ewald Gehles Sabine Herold	Ehrungen für 10 Jahre:	Silke Amtmann Dieter Appel Ursula Appel Irmgard Barthelmess Wolfgang Bechmann Maximilian Belz Fabian Derrer Jana Dresel Ulla Ebert Amelie Eigenthaler Anita Endriss Florian Förner Bianca Gehles Philipp Gehles Julia Hartlehnert Patrick Haslbeck Alfred Herderich	Anita Lang Florian Langguth Silvan Nicklaus Prof. Dr. Wolfdieter Nowak Tom Pettkus Hans-Peter Reuß Christina Rohde Georg Schmitt Elisabeth Schwab Barbara Schwengler Beate Stöcker Brigitte Tiefel Victoria Uebelhör Dr. Dagmar Uhl Harald Vogel Kai Zierock Romina Zippold
Ehrung für 50 Jahre:	Hubert Lottes Friedrich Schlez			
Ehrungen für 40 Jahre:	Helmut Ernstberger Eduard Markert Helmut Proske Herbert Rückel Hildegard Schlez Walter Schmitt			
Ehrungen für 25 Jahre:	Klaus Brunner Ralf Dotterweich Helga Dresel Jürgen Gackstetter Waltraud Geppert Friedrich Hoyer Dieter Leyrer Waltraud Lieb	Valentin Nasca Maria Pohli Josef Prosch Mathias Rahmes Armin Ramming Christian Spicka Gertrud Spicka Wolfgang Spicka		

Verstorbene TSV-Mitglieder

Name	Todestag	Mitglied seit
Herr Horst Nowoczin, Scheinfeld	23.11.2007	1966
Herr Helmut Pöhlmann, Burghaslach	26.01.2008	1994
Herr Max Eyßelein, Burghaslach	20.08.2008	1994

Die Aufgabenverteilung im TSV

1. VORSTAND Claus Seifert, Tel. (09162) 92910	SCHRIFTFÜHRERIN Beate Dresel, Tel. (09162) 381	BEISITZER ORGANISATION Raimund Kappes, Tel. (09162) 1862
2. VORSTAND Klaus Luckert, Tel. (09162) 922757	BEISITZER TECHNIK Michael Lang, Tel. (09162) 92920	JUGENDLEITERIN ÜBERFACHLICH Julia Wirsing, Tel. (0170) 8340204
1. KASSIER Hans Luckert, Tel. (09162) 518	BEISITZER BAUWESEN Heinrich Dreßlein, Tel. (09162) 7075	KASSENPRÜFER Hubert Lottes Johann Müller
2. KASSIER Daniela Trost, Tel. (09162) 923315	BEISITZER ÖFFENTLICHKEITSARBEIT Angela Schwab, Tel. (09162) 1336	

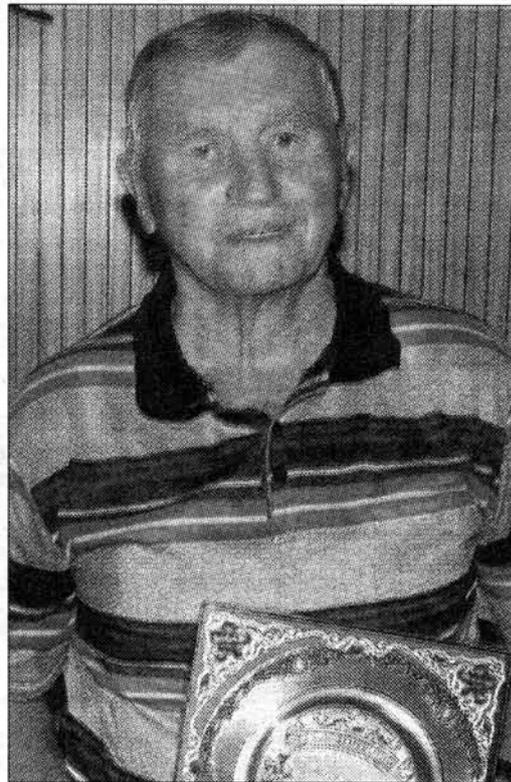
Die Abteilungen und ihre Abteilungsleiter

EISSTOCKABTEILUNG Hilmar Döring, Telefon (09162) 7310	KORONARABTEILUNG Dr. Norbert Bitter, Telefon (09162) 247	TISCHTENNISABTEILUNG Klaus Luckert, Telefon (09162) 922757
FUSSBALLABTEILUNG Helmut Stöcker, Telefon (09162) 922985	LEICHTATHLETIK/LAUFTREFF Annemarie Mader, Telefon (09162) 1744	TURNABTEILUNG Hildegard Schlez, Telefon (09162) 1608
JUDOABTEILUNG Horst Sichert, Telefon (09552) 6225	TENNISABTEILUNG Wolfgang Hoyer, Telefon (09162) 7315	

TSV Scheinfeld verleiht zwei Ehrenmitgliedschaften



SCHEINFELD (rf) – Der TSV Scheinfeld hat Johann Stöcker und Alois Klostermeier zu Ehrenmitgliedern ernannt. Einen entsprechenden Beschluss fasste die Mitgliederversammlung einstimmig. An der Ehrung am Donnerstagabend konnte nur Stöcker (Foto rechts) teilnehmen. Er war Fußballtrainer der 1. Mannschaft von 1956 bis 1959 und von 1961 bis 1973 und führte das Team von der damaligen B-Klasse in die Bezirksliga. Neben Jugendfußballern trainierte er auch Handballspieler. Klostermeier war Fußballer und Faustballer und von 1961 bis 1977 als Schriftführer und Kassier aktiv. Der neue Vorsitzende Claus Seifert und der bisherige Vereinschef Dr. Berthold Krabbe ehrten zudem noch zahlreiche weitere Mitglieder (Foto oben): für 60 Jahre Sabine Herold, Franz Bayer und Ewald Gehles und für 50 Jahre Ria Scheuring, Hubert Lottes und Friedrich Schlez. Für 40 Jahre wurden Helmut Ernstberger, Eduard Markert, Helmut Proske, Herbert Rückel, Hildegard Schlez und Walter Schmitt gewürdigt. Und ihr Silberjubiläum konnten Klaus Brunner, Ralf Dotterweich, Helga Dresel, Jürgen Gackstetter, Waltraud Geppert,



Friedrich Hoyer, Dieter Leyrer, Waltraud Lieb, Valentin Nasca, Maria Pohli, Josef Prosch, Matthias Rahmes, Armin Ramming, Christian Spicka, Gertrud Spicka und Wolfgang Spicka feiern. Fotos: Fritsch

An alle Vereine, Privatpersonen, Gruppen, Vereinigungen, Organisationen

Die Halle sowie das Clubzimmer des TSV 1860 Scheinfeld e.V. kann auch für Ihre Veranstaltung genutzt werden!

Zahlreiche Belegungen innerhalb der letzten Jahre haben gezeigt, dass hier durchaus Bedarf besteht. Aus der Vergangenheit als Veranstaltungsort bekannt und beliebt, ist es nicht zuletzt auch die schnelle und unbürokratische Abwicklung durch die TSV-Verantwortlichen, welche eine breitere Nutzung dieses Veranstaltungsraumes ermöglicht.

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Daten, welche auch Bestandteil eines entsprechenden Mietvertrages sind:

TSV-Halle

Mietpreis (einschl. Energie/ohne Heizung)	110,00 €
Bestuhlung (durch Mieter möglich)	26,00 €
Reinigung („normal“ verschmutzt, auch durch Mieter möglich)	45,00 €
Reinigung (bei „erhöhter“ Verschmutzung) Bei Musik- und anderen Veranstaltungen mit erhöhter Verschmutzung (eine Reinigung durch den Mieter ist nicht möglich)	100,00 €
Heizung (bei Bedarf)	50,00 €
Küchenbenutzung in Verbindung mit Hallennutzung	78,00 €
Lautsprecheranlage (nur ohne Bedienung)	100,00 €

Clubzimmer

Mietpreis (ohne Küchenbenutzung)	26,00 €
Mietpreis (mit Küchenbenutzung)	52,00 €
Reinigung (durch Mieter möglich)	16,00 €

Kaution in bar

zusätzlich (Halle/Clubzimmer und Küche)	100,00 €
--	-----------------

Wir weisen darauf hin, dass wir uns als Sportverein in besonderem Maße der Jugend und ihrer Schutzbedürftigkeit verbunden fühlen. Von unseren Geschäftspartnern erwarten wir, dass sie das **Jugendschutzgesetz** bei allen Veranstaltungen uneingeschränkt einhalten.

Zur Abklärung entsprechender Einzelheiten steht Ihnen **Herr Reimund Kappes, Tel. 09162/1862** oder E-Mail oeffentlichkeit@tsvscheinfeld.de gerne zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir durch dieses Angebot zu einer gelungenen Organisation Ihrer Veranstaltung beitragen könnten.

Scheinfeld, im April 2004

Liebe TSVler, sehr geehrte Damen und Herren!

Einen Verein mit über 1400 Mitgliedern zu führen und die geschaffenen sportlichen Angebote immer parat zu halten, verschlingt eine Menge Geld. Da die Mitgliedsbeiträge bei weitem nicht ausreichen, um alle Kosten zu decken, ist ein Verein auf zusätzliche Einnahmequellen angewiesen. Eine der Einnahmequellen ist die Bandenwerbung an unseren Sportplätzen. Ich möchte daher die Gelegen-

heit nutzen und mich bei allen Werbepartnern im Namen des Vereins für ihre Unterstützung bedanken. Sollten sich durch diese Zeilen zusätzliche Interessenten angesprochen fühlen, bitte ich Sie um eine kurze Nachricht an mich. Ich bin gerne bereit, Ihnen die genauen Modalitäten für eine Bandenwerbung persönlich zu erläutern.

Raimund Kappes

Folgende Firmen unterstützen die Abteilung Fußball als Werbepartner (Bandenwerbung und Plakatwerbung):

- Agrarhandel Schilling Scheinfeld
- Allianzvertretung Sven Pretz Scheinfeld
- Apotheken Scheinfeld / Markt Bibart
- Auto Stier Lachheim
- Auto Uebelhör Schwarzenberg
- Autohaus Lindacher Scheinfeld
- AWD Valentin Nasca Neustadt/Aisch
- bad & heizung Lang Scheinfeld
- Bäckerei Mergenthaler Scheinfeld
- Baustoffe Hans Grün Oberambach
- Bestattungsinstitut Szynalski Scheinfeld
- Burgambacher Schreiner Burgambach
- Cafe Lindwurm Scheinfeld
- Castell-Bank Scheinfeld
- druck + papier Meyer Scheinfeld
- Edeka-Aktiv-Markt Schmidt Scheinfeld
- Elektronik Holzwarth Scheinfeld
- elosand Grappertshofen
- Fahrschule drive in Scheinfeld
- Farben-Profi Erich Lechner Klosterdorf
- Fenster- und Rolladenbau Thiel Markt Bibart
- Fitness Oase Rückel Scheinfeld
- Fliesen Lechner Klosterdorf
- Gasthaus Zum Ross Schnodsenbach
- Getränke Hilf Scheinfeld
- Gitti's Haarstudio Scheinfeld
- Holztransporte Johannes Schmitt Klosterdorf
- joshuasdream Neue Medien Mike Habermeier
74226 Nordheim
- Malergeschäft Wilhelm Lechner Scheinfeld
- Maler-u. Stuckgeschäft Mathias Huprich
Scheinfeld
- Optik Augenblick Scheinfeld
- Pflegemobil Scheinfeld
- Physiotherapie-Praxis Birgit Scheuering
Scheinfeld
- Reifen Lems Scheinfeld
- REWE Schwindt Scheinfeld
- Sanitätshaus WFP Scheinfeld
- Steuerberater Rainer Muck Neustadt/Aisch
- Studio waldeck Christian Habermeier Schein-
feld
- Textil Lurz Scheinfeld
- two connect Michael Feller Markt Bibart
- Victoria Versicherung Klaus Romeis Schein-
feld
- VR-Bank Scheinfeld
- Wäscherei Czichon Scheinfeld
- Weine Werner Schmidt Neustadt/Aisch
- Zimmerei & Sägewerk Fritz Bruder Burgam-
bach
- 2style long time liner Nürnberg



**Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über 51% sind möglich!***
Mit der Sparkassen-PrämienRente.

Zugeschnitten auf Ihr Leben. Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 **Sparkasse im Landkreis
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim**

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneidern Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Mehr Informationen dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter **www.sparkasse-nea.de**. **Wenn's um Geld geht - Sparkasse.**

*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.